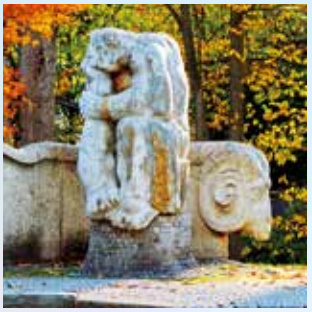
SELB
BEAUCOUZÉ

20 JAHRE STÄDTEPARTNERSCHAFT
20 ANS DE JUMELAGE
2000-2020



EDITORIAL

20 Jahre ist es her, seit die Städtepartnerschaft zwischen Selb und Beaucouzé offiziell besiegelt wurde. Ein Jubiläum, das Grund zum Feiern bietet!

2020 sollten in Beaucouzé und 2021 in Selb von den jeweiligen Partnerschaftskomitees bzw. -vereinen in Zusammenarbeit mit den Stadtverwaltungen große Feierlichkeiten organisiert werden, die viele alte und neue Freunde vereint hätten.
Schon seit Beginn der Beziehungen zwischen Selb und Beaucouzé sorgt die Egertaler Blaskapelle immer wieder für eine Bombenstimmung, der Gospelchor St.-Andrews-Singers ist schon bei zwei Reisen in unsere französische Partnerstadt aufgetreten und der Spielmanns- und Fanfarenzug war an Himmelfahrt 2014 zu Gast in Beaucouzé. So war es Ehrensache, dass diese drei Selber Musikgruppen zugesagt hatten, bei den 20-Jahr-Feiern erneut den musikalischen Rahmen zu bilden.

Diese Vorhaben mussten jetzt aufgeschoben werden; das Coronavirus hat, wie auf der ganzen Welt, auch unsere Pläne durchkreuzt. Wir haben uns entschlossen, die vorliegende Festschrift dennoch herauszugeben. Eigentlich hätte sie uns an Himmelfahrt 2020 im Bus begleiten sollen, als Überraschungsgeschenk für unsere Freunde in Beaucouzé. Sie bekommen sie trotzdem, jetzt eben per Post - und wir haben ganz trotzig alle Texte so gelassen, wie sie waren: ganz so, als würden wir uns persönlich treffen können.

Diese kleine Festschrift soll Ihnen somit ein paar Eindrücke von den langjährigen Beziehungen vermitteln, die die beiden Städte vereinen. Der eine oder die andere wird sich sicher auch an viele der so kostbaren Momente der freundschaftlichen Begegnungen erinnern...

Wir wünschen Ihnen viel Freude beim Lesen und - wir sind ganz optimistisch und sagen einfach mal: Bis zum Wiedersehen mit unseren französischen Freunden im nächsten Jahr!

Selb, im Mai 2020
Ihre Deutsch-Französische Gesellschaft Selb e. V.

Voici 20 ans que le jumelage entre Selb et Beaucouzé a été officiellement scellé: c´est un anniversaire qui aurait dû donner lieu à des festivités !

En 2020 et en 2021, le Comité d'Échange et du Jumelage de Beaucouzé et l'Association franco-allemande de Selb voulaient organiser chacun à son tour - en collaboration avec les municipalités des deux villes - de grandes fêtes qui auraient réuni beaucoup d'amis nouveaux et de longue date.

Dès le début des relations entre Selb et Beaucouzé, la fanfare des « Egertaler Blaskapelle a toujours mis une ambiance d'enfer lors des réunions. La chorale de gospels St. Andrew-Singers s'est déjà produite, elle aussi, deux fois dans notre ville jumelée et la fanfare de Selb, « Spielmanns- und Fanfarenzug », s'est déjà rendue à Beaucouzé en 2014. Pour ces trois groupes musicaux de Selb, c' était donc une affaire d'honneur de garantir également l'encadrement musical des festivités lors du 20e anniversaire du jumelage.

La pandémie du coronavirus nous a obligés à remettre ces rencontres à plus tard… Mais nous avons décidé de faire face à la situation et de continuer à concevoir cette brochure commémorative qui, à l'origine, devait nous accompagner dans les cars selbois pour être offerte à nos amis de Beaucouzé comme cadeau-surprise lors de notre visite à l'Ascension en 2020. Maintenant elle vous arrivera par courrier… et vous verrez que nous avons, avec entêtement, laissé tous les textes comme ils étaient et comme si nous pouvions bientôt vous rencontrer.

Cette petite brochure commémorative est donc destinée à vous faire découvrir quelques impressions de ces relations de longue date qui unissent nos deux villes et à vous rappeler quelques-uns de ces moments si précieux.
Nous vous en souhaitons bonne lecture et nous sommes optimistes en disant : au plaisir de vous revoir l'année prochaine !

Bien à vous
La Société franco-allemande de Selb, en mai 2020

Grußwort des
Oberbürgermeisters
der Stadt Selb

Liebe Mitglieder der Deutsch-Französischen Gesellschaft, liebe Freunde aus Beaucouzé, sehr geehrte Damen und Herren,
.

es ist mir eine große Freude, dass wir in diesem Jahr zusammen mit unseren Freunden aus Beaucouzé das 20-jährige Bestehen der Städtepartnerschaft feiern dürfen, zu dem ich im Namen der Stadt Selb herzlich gratuliere.

Die Städtepartnerschaft zwischen Selb und Beaucouzé ist etwas ganz Besonderes. Sie besteht nicht nur auf dem Papier, sondern wird dank engagierter Vereinsmitglieder wirklich gelebt und entwickelt sich über zahlreiche Projekte beständig weiter. Man merkt auch an der großen Abordnung, die sich immer auf den Weg nach Beaucouzé macht, welchen Stellenwert die Städtepartnerschaft hat. In den letzten zwanzig Jahren sind viele Freundschaften zwischen Deutschen und Franzosen entstanden. Insbesondere der gegenseitige Schülerbesuch ist bedeutungsvoll. Die persönlichen Beziehungen, die Schülerinnen und Schüler während ihres Aufenthaltes aufbauen, sind die beste Basis für Verständnis und Respekt für den jeweils anderen.

Somit entstehen beste Voraussetzungen, damit auch in Zukunft die Städtepartnerschaft weiter zum Vervollständigen der Sprachkenntnisse, zum Abbau von Vorurteilen und dem Knüpfen von Kontakten und Freundschaften genutzt werden kann.

An dieser Stelle möchte ich mich herzlich bei allen bedanken, die mit der Partnerschaftsarbeit verbunden sind. Partnerschaftsarbeit funktioniert nur durch die Menschen, die sie leben!

Ihr

Ulrich Pötzsch
Oberbürgermeister

Mot de bienvenue
du maire de la
ville de Selb

Chers membres de la Société franco-allemande, Chers amis de Beaucouzé, Mesdames, Messieurs,
.

C'est une grande joie pour moi que nous puissions, cette année, célébrer le 20ième anniversaire d'existence du jumelage avec nos amis de Beaucouzé. A cette occasion et au nom de la ville de Selb, je vous présente mes sincères félicitations.

Le jumelage de Selb avec Beaucouzé est tout à fait particulier. Il n'existe pas seulement sur papier mais est bien vivant, grâce aux membres engagés des associations, et évolue constamment par de nombreux projets. La grande délégation qui se rend régulièrement à Beaucouzé, fait également preuve de l'importance de ce jumelage. Nombres de liens amicaux entre Allemands et Français sont nés lors des 20 dernières années. Les échanges scolaires sont de même primordiaux. Les relations personnelles qui se créent entre les élèves lors de leurs séjours, sont la base idéale pour la compréhension et le respect des uns et des autres. C'est ainsi qu'en résultent les meilleures conditions pour qu'à l'avenir, le jumelage puisse être perpétué afin de contribuer à l'amélioration des connaissances des langues, à l'élimination des préjugés et à la naissance de contacts et d'amitiés.

A cette occasion, je tiens vivement à remercier tous ceux qui sont liés à ce travail dans le jumelage. En effet, il ne peut fonctionner que si les personnes le vivent vraiment.

Ulrich Pötzsch
Maire

Grußwort des französischen Generalkonsuls für die Festschrift der Deutsch-Französischen Gesellschaft Selb, anlässlich des 20-jährigen Jubiläums der Städtepartnerschaft Selb-Beaucouzé

**Sehr geehrte Mitglieder und Freunde der Deutsch-Französischen Gesellschaft Selb,
Mesdames et Messieurs les francophones et francophiles,**

Vor 57 Jahren wurde der Elysée-Vertrag unterschrieben. Charles de Gaulle und Konrad Adenauer begründeten somit die Aussöhnung zwischen unseren beiden Völkern und stellten die Beziehungen zwischen Frankreich und Deutschland auf eine neue Grundlage, aus der Partnerschaft und Freundschaft erwuchsen.

Die Städtepartnerschaften spielen eine unentbehrliche Rolle in der Verwirklichung des Elysée-Vertrags. Erst durch das persönliche Kennenlernen, den regen Schüleraustausch, die Jugendreisen und die vielfältigen kulturellen Aktivitäten wird unsere deutsch-französische Beziehung lebendig. Der Ursprung der Städtepartnerschaften war die Idee der Überwindung der Erbfeindschaft und der Versöhnung. Heute können wir sagen: Die ist nicht nur gelungen, sondern wir haben viel mehr als dieses Ziel erreicht.

Die Unterzeichnung des Aachener Vertrages durch Präsident Macron und Kanzlerin Merkel am 22. Januar 2019 vertieft die deutsch-französische Zusammenarbeit noch mehr. Unsere beiden Länder engagieren sich nun für eine gesellschaftliche, wirtschaftliche und politische Konvergenz und legen die Basis für eine fruchtbare, zukunftsorientierte deutsch-französische Beziehung.

Europa besteht aus 500 Millionen Bürgerinnen und Bürgern und lebt maßgeblich von dem Engagement und den Initiativen der Zivilgesellschaft, dem kulturellen Austausch, dem gegenseitigen Lernen und Verständnis. Zu diesem Verständnis leisten Sie, liebe Mitglieder der DFG Selb, Bürgerinnen und Bürger von Selb und Beaucouzé, einen unerlässlichen und aktiven Beitrag. Ich danke und gratuliere Ihnen zu dieser wichtigen Arbeit und möchte Sie ermutigen, diese fortzusetzen.

Eines ist sicher: Unsere deutsch-französischen und europäischen Errungenschaften können nicht hoch genug gewürdigt werden. Sie sind keine Selbstverständlichkeit und müssen immer wieder verteidigt werden.

Herzlichen Glückwunsch zu diesem Jubiläum!
Ich wünsche Ihnen viele weitere Jahre Deutsch-Französische Kooperation.
Es lebe die Deutsch-französische Freundschaft!
Vive l'amitié franco-allemande !

Pierre Lanapats
Französischer Generalkonsul in München

Mot du consul général pour la „Festschrift der Deutsch-Französischen Gesellschaft Selb“, à l'occasion de l'anniversaire de 20 ans du jumelage Selb-Beaucouzé

Chers membres et amis de la „Deutsch-Französische Gesellschaft Selb“, Mesdames et Messieurs les francophones et francophiles,

Il y a 57 ans, le 22 janvier 1963, le traité de l'Elysée a été signé. Les signataires, Charles de Gaulle et Konrad Adenauer, ont ainsi initié le travail de réconciliation entre nos deux peuples et ont placé les relations entre la France et l'Allemagne sur de nouvelles bases, desquelles sont nées une grande amitié et une coopération riche.

Les jumelages entre villes et communes sont indispensables à la mise en oeuvre du Traité de l'Elysée. C'est grâce à des rencontres, des échanges entre écoliers et étudiants, des voyages et diverses activités culturelles, que notre relation franco-allemande prend vie.
A l'origine, derrière les jumelages, se trouvait l'idée de surmonter les hostilités et de permettre la réconciliation. Aujourd'hui, nous pouvons observer que nous avons réussi à atteindre ce but et nous sommes allés bien au-delà.

La signature du traité d'Aix-la-Chapelle par le président Macron et la chancelière Merkel, le 22 janvier 2019, approfondit encore la coopération franco-allemande. Nos deux pays sont désormais engagés dans une convergence sociale, économique et politique et s'impliquent pour une relation franco-allemande fructueuse et tournée vers l'avenir.

L'Europe, c'est 500 millions de citoyens et son bon fonctionnement dépend largement de l'engagement et des initiatives de la société civile, des échanges culturels, de la connaissance et de la compréhension mutuelles. Chers membres de la DFG Selb, chers citoyens de Selb et de Beaucouzé, vous apportez une contribution indispensable et dynamique à cette compréhension entre nos deux pays. Je vous remercie et vous félicite pour ce travail important et je vous encourage à le poursuivre.

Une chose est sûre : ce que nous avons réalisé pour les relations franco-allemandes et l'Europe est incroyable. Mais il ne faut jamais rien considérer comme acquis et il faut défendre sans relâche tout ce que nous avons obtenu.

Félicitations pour cet anniversaire !
Je vous souhaite encore de nombreuses années de coopération franco-allemande fructueuse.
Vive l'amitié franco-allemande ! Es lebe die Deutsch-französische Freundschaft!

Pierre Lanapats
Consul général de la République Française à Munich

Grußwort zum 20-jährigen Jubiläum Städtepartnerschaft Selb und Beaucouzé
von Bürgermeister a. D. Didier Roisné

Nur gute Erinnerungen bei dieser fast 20-jährigen Freundschaft!

Und doch möchte ich diejenigen, die mir besonders im Gedächtnis geblieben sind, hier kurz erzählen:

Als ich gerade zum neuen Bürgermeister gewählt worden war, hatte ich das Glück, zur Unterzeichnung des Partnerschaftsvertrages nach Selb reisen zu dürfen. Es war für mich das erste Mal, dass ich in Selb war, und ich war überwältigt vom herzlichen Empfang, den uns unsere Gastgeber bereiteten.

Unser Austausch wurde immer stabiler und im Laufe der Jahre haben wir dabei das Partnerland zu entdecken gelernt… Das Engagement unserer verschiedenen Vereine habe ich in all diesen Jahren sehr geschätzt. Vom Fahrradfahren über den Tanz und den Handball bis hin zur Musik – sehr viel Schönes haben wir zusammen erlebt.

Ich erinnere mich auch sehr gut an die Feierlichkeiten zur 10-jährigen Partnerschaft in Beaucouzé. Fast 400 Deutsche und Franzosen, Junge und weniger Junge, waren in unserem Sportzentrum zusammengekommen, um dieses Ereignis in einem würdigen Rahmen zu feiern. Ein herrliches Feuerwerk krönte das Ganze.

Was für eine Ehre war es für mich, als ich in Gegenwart des Selber Oberbürgermeisters und so vieler seiner Bürger, die die lange Reise bis zu uns gemacht hatten, das Namensschild eines der größten Plätze von Beaucouzé enthüllen durfte, der seither „Place de Selb (Selber Platz)“ heißt!

Das Jahr 2019 wiederum war für mich sehr bewegend, weil ich in dem Bewusstsein, dass ich zum letzten Mal in meiner Eigenschaft als Bürgermeister dort sein würde, nach Selb gefahren war.

Nun freue ich mich auf unser Wiedersehen bei künftigen Austauschmaßnahmen, an denen ich dann als einfacher Bürger von Beaucouzé teilnehmen werde.

Didier Roisné
Bürgermeister von Beaucouzé
von März 2001 bis März 2020

Mot de Didier Roisné, ancien maire de Beaucouzé à l’occasion du 20ème anniversaire
du jumelage Selb-Beaucouzé

Que de bons souvenirs sur ces quasiment 20 années d‘amitié!

Voici cependant ceux qui m‘ont le plus marqués : Fraîchement élu, j‘ai eu la chance d‘aller signer la charte du Jumelage entre Selb et Beaucouzé à Selb. C‘était la première fois que je venais à Selb et j‘ai été frappé par l‘accueil chaleureux de nos hôtes.

Nos échanges se sont consolidés et nous avons appris au fur et à mesure des années, à découvrir nos pays respectifs… J’ai aussi fortement apprécié les implications de nos différentes associations au long de ces années. Du cyclo à la danse en passant par le handball et la musique, nous avons vécu de très beaux partages.

Je me souviens aussi très bien, de l‘anniversaire des 10 ans du jumelage sur Beaucouzé. Près de 400 personnes allemandes et françaises, jeunes ou moins jeunes se sont retrouvées dans notre complexe sportif pour fêter dignement cet événement. Le tout ponctué par un splendide feu d‘artifice.

Quel honneur j‘ai eu de dévoiler le nom d‘une des plus grandes places de Beaucouzé „Place de Selb“ en présence du maire ... et de beaucoup de ses citoyens ayant fait le voyage jusqu‘à nous.

L‘année 2019 a été marquée par une pointe d‘émotion sachant que ce fut la dernière année où je m‘y rendais en tant que maire.

Au plaisir de se revoir dans de futurs échanges en simple Beaucouzéen.

Didier Roisné
Maire de Beaucouzé
de mars 2001 à mars 2020

CS CYBERNETIC SYSTEMS GMBH
Hiltrud Enders
Markgrafenstraße 19
95100 Selb

IHR FACHHANDEL
FÜR MUSIK
cybernetic-systems.de

HF
HANS FRÖBER
Hoch- und Tiefbau GmbH
95100 Selb • Mittelweißenbach • Tel. (0 92 87) 99 59-0 • Fax 99 59 99
info@froeber-bau.de • www.froeber-bau.de

Ihr kompetenter Partner für:
- Hoch-, Tief- u. Industriebau, Wasser- u. Pflasterbau
- Straßen-, Kanal- u. Leitungsbau, Kläranlagen
- Abbruch- und Sprengarbeiten, Recycling

wir bauen für Sie:
- vom Entwässerungshausanschluss bis zur Ortskanalisation
- vom Gartenweg bis zur Bundesstraße
- von der Garage bis zum Mehrfamilienwohnhaus

Lebensqualität

Liebevolle und professionelle Pflege mitten in der idyllischen Pfaffenleithe und im Herzen der Stadt Selb.

Seit mehr als 30 Jahren bieten wir Menschen ein komfortables Leben im Alter.

Unsere langjährige Erfahrung gibt Ihnen Sicherheit, gut versorgt zu sein.

Diakonie Selb-Wunsiedel
MEHR IM MENSCHEN SEHEN

PAUL-GERHARDT-HAUS
SENIORENZENTRUM

Leben in der Stadt des Porzellans

Pfaffenleithe 1 | 95100 Selb | 0 92 87 - 99 40 0
www.paul-gerhardt-haus.de

Grußwort zum 20-jährigen Jubiläum Städtepartnerschaft Selb und Beaucouzé

Als ich im Jahr 2002 den Vorsitz in der DFG Selb übernommen habe, war es meinen Vorgängern gelungen, nach langer Suche eine Partnerstadt in Frankreich zu finden und diese Städtepartnerschaft auch offiziell durch einen Vertrag im Jahr 2000 zu bestätigen.

Damals hatten wir uns gewisse Vorgaben gegeben. An jedem Brückenwochenende zu Himmelfahrt wollte man die jeweilige Partnerstadt im Wechsel besuchen, dort die Region und das Leben kennenlernen und ein ganz wichtiger Vorsatz:
Die Besucher sollten in Familien untergebracht werden. Zu diesem Zeitpunkt war es noch nicht vorherzusehen, ob sich dieses Prinzip durchsetzen bzw. durchhalten ließe. Die Entfernung der beiden Städte - 1300 km einfache Strecke - hätte ein Hindernis darstellen können.

Rückblickend können wir durchaus mit etwas Stolz feststellen, dass wir es nach wie vor schaffen, uns an unsere Vorgaben zu halten und auf diese Weise die Partnerschaft mit Leben zu erfüllen.

Viele dauerhafte Freundschaften haben sich im Laufe der Jahre entwickelt, und durch den Schüleraustausch haben wir auch die Jugend mit eingebunden. Wir haben den Weg bereitet und hoffen unsere jungen Leute aus Selb und Beaucouzé werden ihn weitergehen.

Es ist meiner Meinung die Aufgabe der Politiker, Visionen für ein friedliches Miteinander der Länder in Europa zu entwickeln. Doch wir Menschen müssen diesen Ideen Leben geben, anderenfalls werden es eben immer nur Visionen und Ideen bleiben. Wir sind glücklich, dass auch wir in der kleinen Stadt Selb mit unserer DFG etwas dazu beitragen, den europäischen Gedanken weiterzuführen.

Christine Hippmann
1.Vorsitzende der Deutsch-Französischen Gesellschaft Selb

Mot de bienvenue pour le 20ème anniversaire du jumelage entre Selb et Beaucouzé

Lorsqu'en 2002, j'ai pris la présidence de la Société franco-allemande à Selb, mes prédécesseurs avaient réussi à trouver après de longues recherches une ville en France et de même à officialiser le jumelage par un contrat en 2000.

A l'époque nous nous étions donné certains objectifs : au pont de l'Ascension nous voulions visiter les villes jumelées en alternance, y découvrir la région et la vie sur place et surtout, les visiteurs devaient être hébergés dans des familles.
A ce moment-là, ce principe n'était pas encore prévisible, pourrait-il être exécutable ou plutôt durable ? L'éloignement des deux villes - 1300 km aller simple - aurait pu constituer un obstacle.

Rétrospectivement, nous pouvons constater, avec quelque peu de fierté, que nous continuons de respecter nos objectifs et que de cette manière, nous insufflons de la vie à ce jumelage. De nombreuses amitiés durables se sont développées au fil des années, et grâce aux échanges scolaires, nous avons pu intégrer les jeunes. Nous avons tracé la voie aux jeunes et espérons que ceux de Selb et de Beaucouzé continueront de la suivre.

C'est, à mon avis, le rôle des politiques d'élaborer des visions pour une coopération des pays d'Europe dans la paix. Cependant nous devons donner une vie à ces idées, sinon les visions ne resteront que des visions et les idées que des idées. Nous, dans la petite ville de Selb, nous sommes heureux de pouvoir contribuer, avec notre Société franco-allemande, à l'avancement des idées européennes.

Christine Hippmann
Présidente de la Société franco-allemande de Selb

Grußwort zu den 20 Jahren Städtepartnerschaft

Als Vorsitzende des Aus-
tausch- und Städtepartnerschaftskomitees
freue ich mich sehr, dass wir das zwanzigjährige
Jubiläum der Städtepartnerschaft zwischen unseren beiden
Gemeinden feiern können.
Für mich ist das das Ergebnis einer Arbeit, die einen langen Atem
erforderte und zusammen mit den Mitgliedern der DFG und unseren beiden
Stadtverwaltungen geleistet worden ist. Aber das ist in gewisser Weise auch
eine Art Belohnung.
Tatsächlich arbeiten wir an dieser Mission schon seit 1991: Damals fand die erste Be-
gegnung statt, als eine Delegation aus Selb nach Beaucouzé gekommen war.
Im Laufe der Jahre gab es in unserem Verein immer wieder neue Vorstände und Mitglieder,
aber unser Ziel ist immer dasselbe geblieben: Austauschmaßnahmen zu ermöglichen, sei
es auf schulischer, sportlicher oder kultureller Ebene, Begegnungen zu organisieren, sich dem
europäischen Gedanken zu öffnen, ein anderes Land und andere Traditionen zu entdecken…
Seit 1992, dem Jahr des ersten Austausches, haben sich Bürger aus Beaucouzé und aus Selb
alljährlich getroffen, sei es im Rahmen eines Vereins, sei es auf individueller Basis.
Feste Freundschaftsbande wurden geknüpft, die immer noch stärker werden. Auch die Schüler-
austausche sind eine Erfolgsgeschichte. Unsere jungen Sekundarstufenschüler sind sehr glücklich
über die Begegnungen, die seit 2008 stattfinden konnten.
Ich selbst engagiere mich im Partnerschaftskomitee seit seiner Gründung, und so war es mir
vergönnt, von Anfang an mitzuerleben, wie sich diese freundschaftlichen Beziehungen zwischen
Selbern und Beaucouzéens entwickelt haben. Freundschaft, Gastlichkeit, eine gute Stimmung,
gemeinsame Erlebnisse - das ist es, was bei jedem Austausch passiert und die Bilanz ist stets
eine positive.
In der Richtung müssen wir also weitermachen, die Arbeit ist noch nicht beendet…
Deswegen mussten wir dieses Jubiläum in einem würdigen Rahmen feiern. Wir hoffen,
dass die Festlichkeiten, die wir für Sie alle organisieren, Ihnen Lust darauf machen
und Sie dafür motivieren, an unseren künftigen Begegnungen
teilzunehmen.

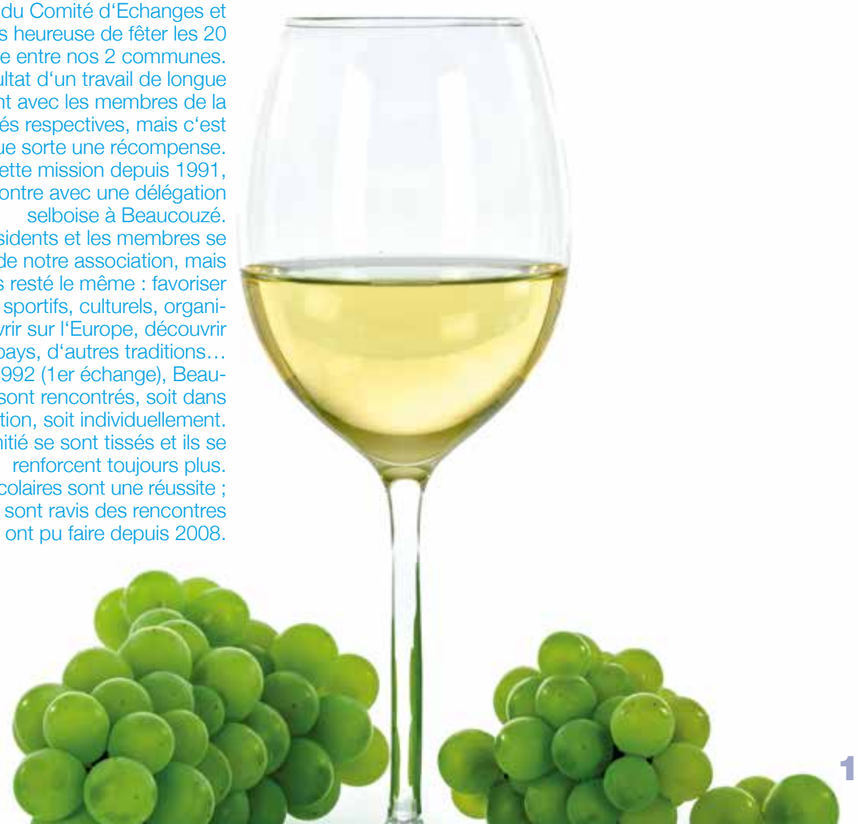
In aufrichtiger Freundschaft
Sylvie Gaborieau
Vorsitzende des Austausch- und
Städtepartnerschaftskomitees
von Beaucouzé

Mot à l'occasion des 20 ans de jumelage

Investie dans le C.E.J. depuis sa mise en place
et sa création, j'ai eu le plaisir de voir évoluer ces
relations amicales entre Selbois et Beaucouzéens.
Amitié, convivialité, bonne ambiance, partage, c'est
ce qui ressort de chaque échange et le bilan est
invariablement toujours positif.
Il faut donc continuer dans ce sens, le travail ne
s'arrête pas là…
Alors, il fallait bien fêter dignement cet Anniver-
saire. Nous espérons que les festivités que nous
organisons pour vous tous, vous donneront l'envie
de continuer et la motivation pour participer à nos
futures rencontres.

Amitiés sincères.
Sylvie Gaborieau
Présidente du Comité d'Échanges
et de Jumelage

En qualité de Présidente du Comité d'Echanges et
de Jumelage, je suis très heureuse de fêter les 20
ans de Jumelage entre nos 2 communes.
C'est pour moi le résultat d'un travail de longue
haleine, mené de front avec les membres de la
DFG, et nos municipalités respectives, mais c'est
aussi en quelque sorte une récompense.
En effet, nous menons cette mission depuis 1991,
année de notre 1ère rencontre avec une délégation
selboise à Beaucouzé.
Au fil des années, les Présidents et les membres se
sont succédés au sein de notre association, mais
notre objectif est toujours resté le même : favoriser
les échanges, scolaires, sportifs, culturels, organi-
ser des rencontres, s'ouvrir sur l'Europe, découvrir
un autre pays, d'autres traditions…
Chaque année depuis 1992 (1er échange), Beau-
couzéens et Selbois se sont rencontrés, soit dans
le cadre d'une association, soit individuellement.
Des liens solides d'amitié se sont tissés et ils se
renforcent toujours plus.
De même les échanges scolaires sont une réussite ;
nos jeunes collégiens sont ravis des rencontres
qu'ils ont pu faire depuis 2008.



Rosenthal
OUTLET CENTER

SHOPPING IM FABRIKLOFT

Rosenthal · VERSACE · sambonet · HUTSCHENREUTHER 1814 · Thomas · PADERNO · Arzberg GERMANY · bassetti · FABIO FASHION FOR HER OUTLET · FABRIK CAFE · LAMBERT · MAC · VOSSEN · WMF

ROSENTHAL GMBH | PHILIP-ROSENTHAL-PLATZ 1 | 95100 SELB | MO – SA 10 – 18 UHR
09287-72490 | WWW.ROSENTHAL.DE |

MEMBER OF ARCTURUS GROUP

Godeck-Rucker GmbH

TÜV NORD DIN EN ISO 9001

Brandschutztechnik aus einer Hand

Christoph-Weigel-Straße 1 • 95615 Marktredwitz
Telefon 09231/63738 • Telefax 09231/63937

Brand-schutz und Sicherheit aus einer Hand!

Wir

planen und führen Ihre komplette Brandschutzeinrichtung aus

- prüfen Feuerlöscher aller Fabrikate und Größen und halten ständig Original-Ersatzteile für alle gängigen Löschgeräte bereit
- liefern alle Löschgeräte vom Marktführer GLORIA
- hochwertige Rauchmelder, auch mit Funkvernetzung
- prüfen Rauch- und Wärmeabzugsanlagen, setzen diese instand und erweitern im Bedarfsfall
- prüfen Wandhydranten, setzen diese instand und erweitern im Bedarfsfall
- prüfen kraftbetätigte Türen und Tore nach UVV
- prüfen Feststellanlagen in Feuerschutzabschlüssen
- planen, bauen und warten Sprinkleranlagen nach VDS
- planen und fertigen Ihre Fluchtwegpläne und Feuerwehranfahrtspläne (nach DIN-Norm oder Merkblatt)
- planen und montieren Objektlösungen z.B. mit dem Löschmittel KD 200, CO , Argonite für u. a. Computerräume, Lackieranlagen, Serverschränke usw.)
- bieten ein umfangreiches Ausrüstungsprogramm - z.B. Schutzbekleidung, Schläuche, Verbandskasten uvm.
- prüfen ortsveränderliche und ortsfeste elektrische Geräte nach der gültigen Prüfnorm (VDS)
- prüfen Blitzschutzanlagen nach der gültigen Prüfnorm (VDS)
- führen Beschilderungen aller Art nach der gültigen Beschilderungsverordnung aus
- bilden Brandschutzhelfer aus und führen Schulungen zur Einweisung in den betrieblichen Brandschutz nach ASR A2.2 durch

Prüfwerkstatt

Bürobereich

Ausstellungsraum

www.brandschutztechnik-godeck-rucker.de
info@brandschutztechnik-godeck-rucker.de

Grußwort
Gerhard Stöhr,
1. Vorsitzender
Spielmanns- und
Fanfarenzug Selb

Sehr geehrter Bürgermeister Didier Roisné,

sehr geehrter Oberbürgermeister Ulrich Pötzsch,

liebe Sylvie Gaborieau,

liebe Christine Hippmann,

sehr geehrte Bürger der Städte Beaucouzé und Selb,

Der Kontakt zwischen Menschen ist es, was das Leben lebenswert macht. Doch gerade der Kontakt zwischen Menschen verschiedener Völker ist etwas ganz Besonderes. Dabei haben Städtepartnerschaften eine nahezu unersetzliche Funktion:
Sie ermöglichen die Zusammenkunft der Menschen und öffnen das jeweilige andere „Zuhause“.
Das geschieht durch die unterschiedlichsten Beweggründe, sei es durch gemeinsame Kultur, durch Sport, oder - wie in unserem Fall - durch die Musik.
Mit keinem anderen Land der Erde pflegen die Deutschen so viele Städtepartnerschaften wie mit den Franzosen. Wenn diese Partnerschaft dann so intensiv gelebt wird wie zwischen Selb und Beaucouzé, wurde in den vergangenen Jahren alles richtig gemacht.

Wir vom Spielmanns- und Fanfarenzug Selb gratulieren allen Bürgerinnen und Bürgern beider Städte sowie allen Verantwortlichen der Deutsch-Französischen Gesellschaften ganz herzlich zum 20-jährigen Bestehen dieser außergewöhnlichen Freundschaft und hoffen, mit unserer Musik einen kleinen Teil zum Gelingen der Feierlichkeiten beitragen zu können.

Gerhard Stöhr
1. Vorsitzender
Spielmanns- und Fanfarenzug Selb

Mot de Gerhard Stöhr,
Président de la Fanfare de Selb

Monsieur le Maire Didier Roisné,

Monsieur le Maire Ulrich Pötzsch,

Chère Sylvie Gaborieau,

Chère Christine Hippmann,

Chers Beaucouzéens, chers Selbois,

Les contacts entre les êtres humains, c’est ce qui rend l’existence vraiment vivable. Et les contacts entre des peuples différents sont d’autant plus particuliers que les jumelages de villes ont une fonction quasiment irremplaçable : ils favorisent les rencontres et la découverte des autres dans leur environnement personnel. Les raisons de ces échanges sont diverses, que ce soit la culture, le sport ou - dans notre cas – la musique.
Dans aucun autre pays du monde, l’Allemagne n’a autant de villes jumelées qu’en France.
Si les échanges entre Selb et Beaucouzé sont actuellement si intenses, c’est que, par le passé, tout s’est bien déroulé entre ces deux villes.

Nous, tous les membres de la fanfare de Selb, félicitons les Beaucouzéens et les Selbois ainsi que tous les responsables de leurs sociétés de jumelage à l’occasion du 20ème anniversaire d’existence de cette amitié exceptionnelle.
Et avec notre musique, nous espérons pouvoir contribuer en partie à la réussite des festivités.

Gerhard Stöhr
Président
Fanfare de Selb

Liebe Freunde aus Beaucouzé,
Liebe Selberinnen und Selber,

was am 12.07.1997 mit der Gegenzeichnung des Freundschaftsvertrages der Städte Beaucouzé und Selb begann, hat sich seitdem zu einer, im wahrsten Sinne des Wortes, grenzenlosen Partnerschaft entwickelt.
Wir Egertaler freuen uns, dass wir dieses Vorzeigeprojekt der Völkerverständigung, des Austausches der Kulturen und der damit einhergehenden Entstehung von Freundschaften auf einer geographischen Distanz von immerhin rund 1300 km von Anfang an immer wieder musikalisch begleiten dürfen.

Deshalb sind wir auch besonders stolz darauf, dass wir in den Jahren 2020 und 2021 die Feierlichkeiten zum 20jährigen Bestehen der Städtepartnerschaft mit unserer Musik bereichern dürfen.

Wie jede Partnerschaft, so muss auch eine Städtepartnerschaft stets gehegt und gepflegt werden. Dazu bedarf es auf beiden Seiten Enthusiasten,
die die Kontakte pflegen und den kontinuierlichen Austausch beider Städte vorantreiben.
Dies gelingt der Deutsch-Französischen Gesellschaft Selb e.V. und ihrem französischen Pendant auf beispiellose Art und Weise, wofür auch wir Egertaler uns herzlich bedanken möchten.

Freuen wir uns also nun auf eine schöne Zeit des Zusammenseins und Feierns 2020 in Beaucouzé und schließlich 2021 bei uns in Selb.
Es leben hoch die Partnerschaft, die Freundschaft und der Frieden.

Herzlichst
Euer Christian Pich
Egertaler Blaskapelle Selb

Chers amis de Beaucouzé,
Chers Selboises et Selbois,

Ce qui a commencé le 12.07.1997 lors du contre-signe du contrat d'amitié entre les villes de Beaucouzé et de Selb, est devenu depuis, dans tout le sens du mot, une amitié sans frontières.
Nous, les Egertaler, sommes heureux que dès le début nous puissions sans cesse accompagner musicalement ce projet exemplaire de l'entente entre les peuples, de l'échange des cultures occasionnant la naissance d'amitiés sur une distance de tout de même d'environ 1300 km.

C'est la raison pour laquelle nous sommes aussi particulièrement fiers de pouvoir enrichir les festivités du 20ème anniversaire de la naissance de jumelage en 2020 et en 2021 avec notre musique.

Comme dans tous les partenariats, le jumelage de villes doit aussi être « choyé et gâté ».
Pour cela, il faut que, des deux côtés, des personnes enthousiastes prennent soin des contacts et fassent avancer les échanges constants des deux villes.
C'est ce que la Société franco-allemande de Selb et son équivalent français réussissent de façon exemplaire, et dont nous, les Egertaler, aimerions vivement vous remercier.

Réjouissons-nous donc d'un très agréable moment ensemble et des festivités à Beaucouzé en 2020 et chez nous à Selb en 2021.
Vive le jumelage, l'amitié et la paix !

Cordialement
Christian Pich
Fanfare des Egertaler Selb

Grußwort der Egertaler Blaskapelle
zum 20jährigen Jubiläum
der Partnerschaft
der Städte Beaucouzé und Selb

Mot de bienvenue
de la fanfare des Egertaler
à l'occasion du 20ème anniversaire
du jumelage des villes
de Beaucouzé et de Selb

Herzlichen Glückwunsch zum 20-jährigen Bestehen!

prema
premium malerwerkzeuge

Creating quality

Großhandel:
- Maler und Stukkateurwerkzeuge
- Industrie / Technik
- Arbeitsbekleidung / Arbeitsschutz

Papiermühle 7, 95100 Selb
Tel: +49 (0)9287 800 690
Fax: +49(0)9287 800 6910

www.i-prema.de

Kleine Chronik der Beziehungen zwischen Selb und Beaucouzé
Petite chronique des relations entre Selb et Beaucouzé

27. November 1987
Gründung der Deutsch-Französischen Gesellschaft Selb e. V.
1. Vorsitzender bis 2002: Thomas Storch

27 novembre 1987
fondation de la Société franco-allemande de Selb
présidence : Thomas Storch jusqu'en 2002

26. Dezember 1990
erster schriftlicher Kontakt mit Beaucouzé

26 décembre 1990
premier contact à l'écrit entre Selb et Beaucouzé

10./11. November 1991
erster Besuch einer Delegation aus Beaucouzé in Selb

10/11 novembre 1991
première visite d'une délégation de Beaucouzé à Selb

1989
Gründung des Comité d'Échanges et de Jumelage (CEJ) de Beaucouzé als Abteilung des Comité des fêtes

Präsidenten des CEJ:
1992 - Nov.1995 Georges Tricoire
Nov. 1995 - März 2004 Sylvie Gaborieau
März 2004 - Sept. 2004 Nathalie Métais
Sept. 2004 - März 2016 Odile Besnard
Seit März 2016 Sylvie Gaborieau

1989
fondation du CEJ en tant que département du Comité des fêtes de Beaucouzé

présidents du CEJ: cf. ci-dessus

14./15. September 1991
erster Besuch einer Delegation aus Selb

14/15 septembre 1991
première visite d'une délégation de Selb à Beaucouzé

Pfingsten 1992
54 französische Gäste aus Beaucouzé (darunter Musiker, Sänger, Tänzerinnen) in Selb

Pentecôte 1992
54 Beaucouzéens à Selb
(parmi eux, des musiciens, des chanteurs, des danseuses)

November 1992
15 Gäste aus Selb in Beaucouzé; Besuch von Loire-Schlössern

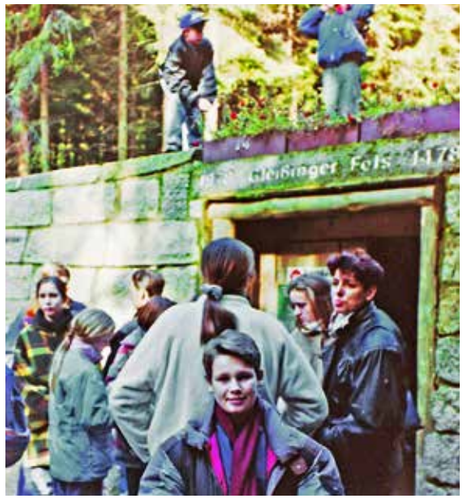
novembre 1992
15 Selbois à Beaucouzé ; visite des châteaux de la Loire

8.-12. April 1993
66 Gäste aus Selb in Beaucouzé (darunter Handballer); Besuch der Höhlenwohnungen Montsoreau

du 8 au 12 avril 1993
66 Selbois à Beaucouzé (parmi eux, des joueurs de handball), visite des troglodytes de Montsoreau

November 1993
Gastspiel der École de Danse de Beaucouzé in Selb: West Side Story; Besuch von Eger

novembre 1993
représentation du « West Side Story » par l'École de Danse de Beaucouzé à Selb ; visite de Cheb (CZ)



Mai 1994
Selber Ausdauerläufer beim Halbmarathon in Beaucouzé

mai 1994
participation de coureurs selbois au semi-marathon de Beaucouzé

Juli 1994
Jugendgruppe aus Beaucouzé in Selb

juillet 1994
groupe de jeunes beaucouzéens à Selb

November 1994
Gastspiel des Chors *Locustelle* in Selb

novembre 1994
représentation de la chorale Locustelle à Selb

AWO Sozialzentrum Marie Bauer Selb

- Senioren- und Pflegeheim
- Sozialdienst
- Vielfältiges Kultur- und Veranstaltungsprogramm
- Spezielle Angebote für Demenzkranke
- Fachlich begleitete Selbsthilfegruppe für Angehörige von Demenzkranken
- Betreuung durch ausgebildete Palliativkräfte
- Mittagstisch für Gäste
- Sorgentelefon für Betroffene und Angehörige
- Seniorenwohnanlage

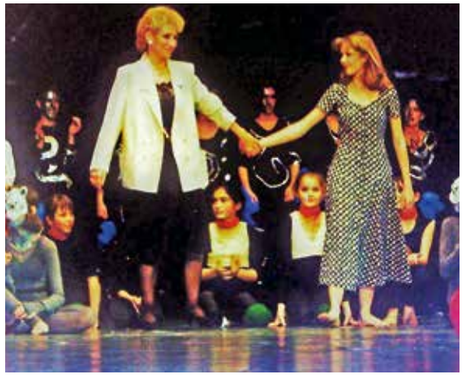
95100 Selb Plößberger Weg 6 ☎ 09287/979 – 0
Fax 09287/979199 Email: sozialzentrum.selb@awo-omf.de
www.awo-sozialzentrum-selb.de

April 1995
Ballettgruppe aus Beaucouzé in Selb mit Auftritt im Rosenthaltheater; Unterbringung im Klepperhaus und Besuch des Theaters Hof

avril 1995
représentation d'un groupe de ballet de Beaucouzé au théâtre Rosenthal de Selb ; visite du théâtre de Hof

Mai 1995
Sängerbund, TS Selb und FGV Selb-Plößberg in Beaucouzé

mai 1995
l'association de chanteurs de Selb, l'association de la gymnastique de Selb (TS Selb) et l'association de la montagne « Fichtelgebirge » FGV de Selb-Plößberg à Beaucouzé



Herbst 1996
Turnerinnen der TS Selb und des Jugendchors Erkersreuth in Beaucouzé; Besuch der Höhlenwohnungen Doué-la-Fontaine

automne 1996
des membres de l'association de la gymnastique de Selb et de la chorale des jeunes de Selb-Erkersreuth à Beaucouzé, visite des troglodytes de Doué-la-Fontaine

1997
Das CEJ de Beaucouzé wird ein eigenständiger Verein, unabhängig vom Comité des fêtes.

1997
Le CEJ de Beaucouzé devient une association indépendante du Comité des fêtes.

9. Mai 1997
Vereinbarung der Städtefreundschaft
in Beaucouzé mit Unterzeichnung der Urkunde durch Anne Cordier (Bürgermeisterin von Beaucouzé) und Werner Schürer (OB von Selb); Teilnahme des Akkordeon-orchesters

9 mai 1997
accord sur l'amitié des deux villes
à Beaucouzé ; signature de la charte par Anne Cordier (mairesse de Beaucouzé) et Werner Schürer (maire principal de Selb) ; participation de l'orchestre d'accordéon

Wiesenfest 1997
Gegenunterzeichnung des Freundschaftsvertrags
auf deutscher Seite; Besuch der Sommerrodelbahn Ochsenkopf und des Luisenburg-Felsenlabyrinths, Ausflug nach Böhmen

juillet 1997 (week-end de la fête foraine de Selb):
signature du contrat d'amitié du côté allemand ;
visite de la piste de luges d'été (mont Ochsenkopf) et du labyrinthe des rochers (mont Luisenburg), excursion en Bohème

Ostern 1998
Jugendfußballer des FC Südring Selb in Beaucouzé

Pâques 1998
jeunes footballeurs du FC 06 Selb-Sud à Beaucouzé

Herbst 1998
Egertaler Blaskapelle zum Konzert in Beaucouzée

automne 1998
concert de la fanfare des Egertaler à Beaucouzé

Himmelfahrt 1999
Gäste aus Beaucouzé in Selb: Besuch des Fichtelgebirges (u. a. Gleißinger Fels)

Ascension 1999
Beaucouzéens à Selb : visite de la montagne « Fichtelgebirge »

Himmelfahrt 2001
Gäste aus Beaucouzé in Selb (darunter der neue Bürgermeister von Beaucouzé Didier Roisné und die Gruppe Cadanse mit Auftritten in der Stadt und im Walter-Gropius-Gymnasium):
Gegenunterzeichnung der Städtepartnerschaft
am 25. 5. 2001; Ausflüge nach Kirchgattendorf, Mödlareuth und Hof (Brauereimuseum)

Ascension 2001
Beaucouzéens à Selb (dont le nouveau maire de Beaucouzé, Didier Roisné et le groupe Cadanse avec des représentations en ville et dans le lycée Walter Gropius) :
contre-signature du jumelage des deux villes
le 25 mai 2001 ; excursions à Kirchgattendorf, Mödlareuth et Hof (musée de la brasserie)

1. 2. 2002
Christine Hippmann wird neue 1. Vorsitzende der DFG Selb

1er février 2002
Christine Hippmann devient la nouvelle présidente de la DFG Selb

2000

Unterzeichnung der Städtepartnerschaft
signature du jumelage des deux villes

Himmelfahrt 2000
Gäste aus Selb in Beaucouzé (darunter Vertreter des OB und des Stadtrats sowie die Jugendfußballmannschaft des FC Südring):
Unterzeichnung der Städtepartnerschaft

Ascension 2000
Selbois à Beaucouzé, dont des représentants du maire, du conseil municipal de Selb et une équipe de jeunes footballeurs du FC 06 Selb-Sud:
signature du jumelage des deux villes

Himmelfahrt 2002
Gäste aus Selb in Beaucouzé; Ausflüge nach Saumur, zur Abtei Fontevraud und in eine Weinkellerei

Ascension 2002
Selbois à Beaucouzé ; excursions à Saumur, à l'abbaye de Fontevraud et dans une cave à vins

Himmelfahrt 2003
Gäste aus Beaucouzé in Selb (darunter Cadanse mit einem Auftritt); Tagesausflug nach Prag und Pilsen und Empfang im Rathaus Asch

Ascension 2003
Beaucouzéens à Selb (dont Cadanse avec une représentation) ; excursion à Prague et Pilzen et accueil à la maire d'Asch (CZ)

April 2003
Jugendfußballer des FC 06 Südring Selb in Beaucouzé

avril 2003
jeunes footballeurs du FC 06 Selb-Sud à Beaucouzé

Himmelfahrt 2004
Gäste aus Selb in Beaucouzé: Ausstellung von Selber Künstlern (Wolfgang Stefan, Karl-Heinz Matt, Robert Steidl); Fahrt an den Atlantik (La Baule)

Ascension 2004
Selbois à Beaucouzé : exposition d'artistes selbois (Wolfgang Stefan, Karl-Heinz Matt, Robert Steidl); excursion à La Baule

Wiesenfest 2005
Gäste aus Beaucouzé in Selb; Teilnahme der Franzosen am Wiesenfest und am Umzug, Ausflug nach Eger

juillet 2005 (week-end de la fête foraine de Selb)
Beaucouzéens à Selb ; participation des Français au défilé traditionnel et à la fête, excursion à Eger

Himmelfahrt 2006
Gäste aus Selb in Beaucouzé (darunter der Gospelchor St. Andrew-Singers); Schifffahrt in der Bucht vor Quiberon, Ausflug nach Vannes

Ascension 2006
Selbois à Beaucouzé (dont la chorale de gospels St. Andrew-Singers), tour en bateau dans la baie de Quiberon, excursion à Vannes

Musik und Sprachen verbinden Menschen. Freundschaft entsteht.
Herzlichen Glückwunsch zu 20 Jahren Städtepartnerschaft Selb und Beaucoué.

La musique et les langues unissent les hommes, il en naît une amitié.
Toutes nos félicitations pour les 20 ans de jumelage entre Selb et Beaucouzé.

NETZSCH

NETZSCH-Gruppe
Gebrüder-Netzsch-Straße 19 · 95100 Selb
info@netzsch.com · www.netzsch.com

ÖkoFEN

Mehr Energie-freiheit für Ihr Zuhause

Schrittweise zum stromautarken Haus!

Setzen Sie auf die stromproduzierende Pelletheizung Pellematic Condens_e und machen Sie sich damit unabhängiger von Energieversorgern und fossilen Energien.

bis zu 100% Unabhängigkeit

www.oekofen.de

Wir beraten Sie gerne:

BABERSKE

Ihr Spezialist für zukunftsweisende Wärmesysteme

Wärmepumpen
Solaranlagen
Photovoltaik
Pellets- und Stückholzkessel
Brennwerttechnik
Sanitärtechnik

MEISTERBETRIEB
Sven Baberske
Ökowärme Selb GmbH
Am Steingeröll 37
95100 Selb

Tel.: 09287 / 5009-123
Fax: 09287 / 5009-124
www.oekowaerme-selb.de
info@oekowaerme-selb.de

Riyad El Dana

Raithenbachstraße 2 95100 Selb-Erkersreuth
Tel.: 09287/760337 Fax: 09287/760338
Handy: 0171/3716242

- Winterdienst
- Hausmeisterservice
- Gartenpflege
- Fliesenverlegearbeiten
- Wohnungsauflösungen
- Maschinen- u. HILTI-Verleih
- Baumfällungen
- Zaun- u. Wegebau
- Bodenverlegearbeiten
- Trockenbau
- Bagger- u. Planierarbeiten

Dienstleistungen rund ums Haus und Garten

MICHEL HERBELIN
ATELIER D'HORLOGERIE FRANÇAISE
DEPUIS 1947

ANTARÈS
ERHÄLTLICH BEI

goldschmiede Brunat

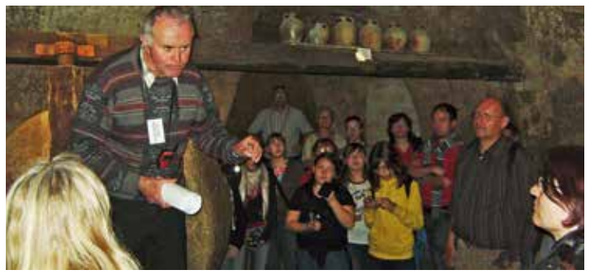
Martin-Luther-Platz 9 · 95100 Selb
Tel: 09287 3360 · Fax: 09287 760240
www.brunat-schmuck.de · info@brunat-schmuck.de

Himmelfahrt 2007
Gäste aus Beaucouzé in Selb; Donau-Schifffahrt (Kelheim - Weltenburg), Fichtelgebirge

Ascension 2007
Beaucouzéens à Selb, tour en bateau sur le Danube (de Kelheim à Weltenburg), excursion à la montagne Fichtelgebirge

Himmelfahrt 2008
Gäste aus Selb in Beaucouzé;
Ausflug zum Schloss Azay-le-Rideau

Ascension 2008
Selbois à Beaucouzé ;
excursion au château d'Azay-le-Rideau



Schuljahr 2008/09
erster Schüleraustausch zwischen dem Collège Rabelais Angers und der Realschule Selb
(18 Franzosen, 18 Deutsche)

Année scolaire 2008/09
premier échange scolaire entre le Collège Rabelais Angers et la Realschule Selb
(18 Français et 18 Allemands)

Himmelfahrt 2009
Gäste aus Beaucouzé in Selb;
Ausflug nach Dresden

Ascension 2009
Beaucouzéens à Selb,
excursion à Dresde

2010

Zehn Jahre Städtepartnerschaft
Dix ans de jumelage

Himmelfahrt 2010
157 Gäste aus Selb in Beaucouzé (darunter die Egertaler Blaskapelle und der Gospelchor St. Andrew-Singers): Einweihung der Place de Selb; Ausflug zur Terra Botanica und Kunstausstellung in der Grange Dimière (mit Beteiligung der Selber Künstler Erhard, Mötsch und Wiedenbeck)

Ascension 2010
157 Selbois à Beaucouzé (dont la fanfare des Egertaler et la chorale de gospels St.Andrew-Singers), inauguration de la Place de Selb, excursion à Terra Botanica, exposition d'art dans la Grange Dimière (avec entre autres des œuvres des artistes selbois Erhard, Mötsch et Wiedenbeck)

Schuljahr 2011/12
zweiter Schüleraustausch zwischen dem Collège Rabelais Angers und der Realschule Selb (25 Franzosen, 25 Deutsche)

Année scolaire 2011/12
deuxième échange scolaire entre le Collège Rabelais Angers et la Realschule Selb (25 Français, 25 Allemands)

Himmelfahrt 2011
120 Gäste aus Beaucouzé in Selb (darunter 27 Kinder und Jugendliche); trilaterale Begegnunge mit Pardubice, der tschechischen Partnerstadt von Selb, Einweihung des Place de Beaucouzé; Ausflug nach Bayreuth

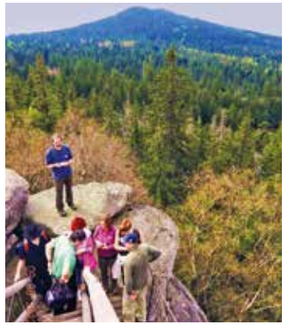
Ascension 2011
120 Beaucouzéens à Selb (dont 27 enfants et adolescents) ; rencontre trilatérale avec Pardubice, ville tchèque jumelée avec Selb, inauguration de la Place de Beaucouzé, excursion à Bayreuth

Himmelfahrt 2012
41 Gäste aus Selb in Beaucouzé (darunter 14 Kinder und Jugendliche);
Ausflug nach Saumur zum Cadre noir (Nationalgestüt)

Ascension 2012
41 Selbois à Beaucouzé (dont 14 enfants et adolescents),
excursion à Saumur au Cadre noir

Himmelfahrt 2013
79 Gäste aus Beaucouzé in Selb (darunter 29 Kinder und Jugendliche);
Ausflüge nach Nürnberg und Bamberg

Ascension 2013
79 Beaucouzéens à Selb (dont 29 enfants et adolescents),
excursions à Nuremberg et à Bamberg



BAUER SPORTSTUDIO

Wir machen DICH fit ⟺ ***Nous vous mettons en forme***

Fitness, Wellness, Gesundheit & EMS-Training in Selb

Kostenloses und unverbindliches Probetraining mit Terminabsprache möglich!

☎: 09287/70711

💻: www.sportstudio-bauer@t-online.de

Farben und EBE GmbH

Groß- und Einzelhandel von Farben und Malerzubehör

95111 Rehau · Wallstraße 22 · Tel. 0 92 83/59 88 739

Fax: 0 92 83/59 88 674 · Mobil: 0151/12 43 40 06

Mail: farben-ebe@gmx.de

www.farben und ebe gmbh-about-google+

Öffnungszeiten:
Mo. – Fr. 7.30 – 16.00 Uhr
Sa. 9.00 – 12.00 Uhr
Sa. in den Wintermonaten geschlossen

prooptik

IST GÜNSTIG.

Augenoptik Fachgeschäft GmbH
Ludwigstr. 32 A
95100 Selb

Öffnungszeiten:
Montag- Freitag: 9 – 18 Uhr
Samstag: 9 – 13 Uhr

Tel.: 09287 / 79001 • Fax: 09287 / 1727 • e-mail: info@buerocenter-paul.de

BÜRO-CENTER PAUL

HAFENDECKE 6
95100 SELB

weiherer REISEN

Bustouristik. Reisebüro.
www.weiherer-reisen.de

Für Ihre Gruppen- oder Vereinsreise bieten wir Ihnen nicht nur unsere modernen, komfortablen Reisebusse zu günstigen Konditionen an, sondern unterstützen Sie auch gerne bei der Organisation und Gestaltung des Programms rund um Ihren Ausflug!
Fordern Sie doch gleich unseren aktuellen Katalog an!
95111 Rehau, Schulstr. 10 Tel: 09283 - 8670
rehau@weiherer-reisen.de

Aktivreisen. Gruppenflugreisen. Tagesfahrten. Städtereisen. Rundreisen.

Schuljahr 2013/14
erster Schüleraustausch zwischen dem Collège Rabelais Angers und den beiden weiterführenden Selber Schulen: Realschule Selb und Walter-Gropius-Gymnasium (29 Franzosen, 30 Deutsche: 20 RS Selb, 10 WGG)

Année scolaire 2013/14
premier échange scolaire entre le Collège Rabelais Angers et deux établissements d'enseignement secondaire de Selb : Realschule Selb et Lycée Walter-Gropius (29 Français, 30 Allemands dont 20 de la Realschule et 10 du lycée)

Himmelfahrt 2014
70 Gäste aus Selb in Beaucouzé (darunter 29 Kinder und Jugendliche sowie der Spielmannszug); Ausflug auf die Insel Noirmoutier

Ascension 2014
70 Selbois à Beaucouzé (dont 29 enfants et adolescents e la fanfare de Selb) ; excursion sur l'Ile de Noirmoutier

Himmelfahrt 2015
72 Gäste aus Beaucouzé in Selb (darunter 21 Kinder und Jugendliche sowie eine Gruppe Handballer); Ausflug nach Leipzig

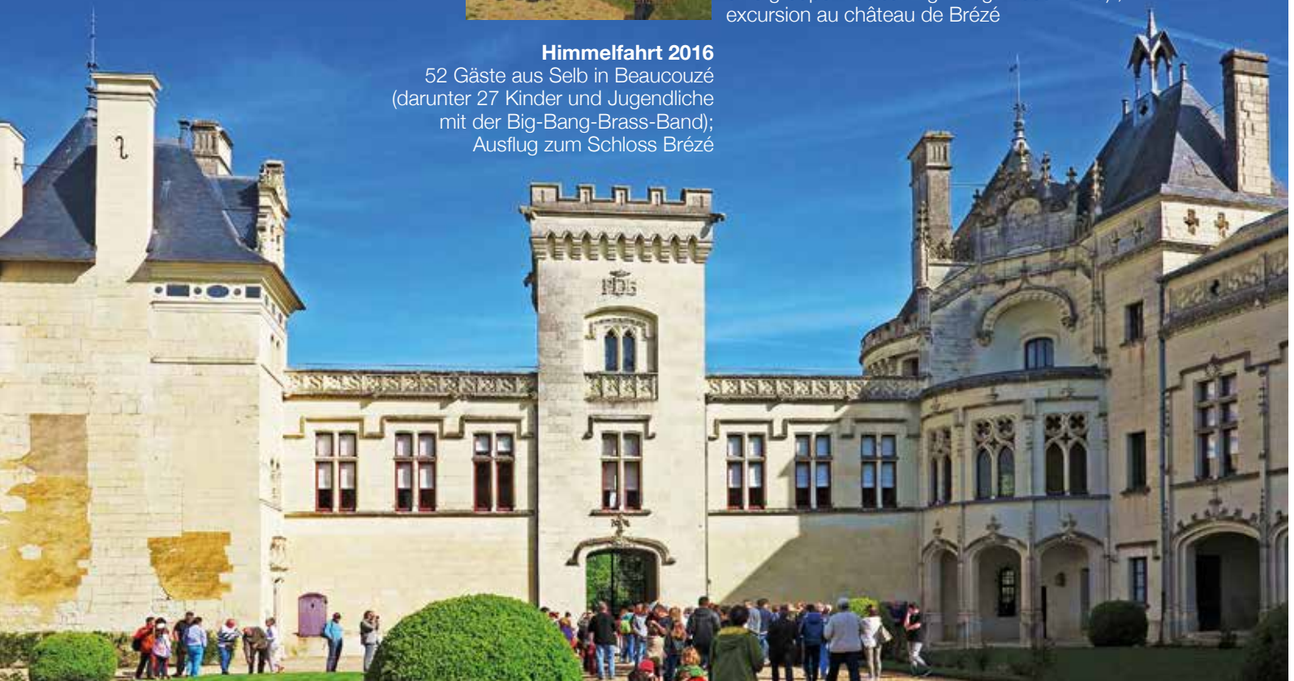
Ascension 2015
72 Beaucouzéens à Selb (dont 21 enfants et adolescents ainsi qu'un groupe de joueurs de handball), excursion à Leipzig

Schuljahr 2015/16
Zweiter Schüleraustausch zwischen dem Collège Rabelais Angers mit der Realschule Selb und dem Walter-Gropius-Gymnasium
(33 Franzosen, 36 Deutsche:
6 RS Selb, 30 WGG)

Année scolaire 2015/16
deuxième échange scolaire entre le Collège Rabelais Angers avec la Realschule Selb et le Lycée Walter-Gropius
(33 Français, 36 Allemands :
6 de la Realschule et 30 du lycée)

Ascension 2016
52 Selbois à Beaucouzé
(dont 27 enfants et adolescents
et le groupe musical Big-Bang-Brass-Band) ;
excursion au château de Brézé

Himmelfahrt 2016
52 Gäste aus Selb in Beaucouzé
(darunter 27 Kinder und Jugendliche
mit der Big-Bang-Brass-Band);
Ausflug zum Schloss Brézé



Advent 2016
Stand der DFG auf dem Selber Weihnachtsmarkt: Verkauf von Produkten u. a. aus Beaucouzé und Umgebung

Avent 2016
stand de la Société Franco-allemande sur le marché de Noël de Selb, vente de produits régionaux de Beaucouzé et de ses alentours

Schuljahr 2017/18
dritter Schüleraustausch zwischen dem Collège Rabelais Angers mit der Realschule Selb und dem Walter-Gropius-Gymnasium (33 Franzosen, 33 Deutsche: 2 RS Selb, 31 WGG)

Année scolaire 2017/18
troisième échange scolaire entre le Collège Rabelais Angers avec la Realschule Selb et le Lycée Walter-Gropius (33 Français, 33 Allemands : 2 de la Realschule et 31 du lycée)

Himmelfahrt 2017
67 Gäste aus Beaucouzé in Selb (darunter 11 Jugendliche und die Tanzgruppe Cadanse mit einem Auftritt); Ausflug nach Regensburg

Ascension 2017
67 Beaucouzéens à Selb (dont 11 adolescents et le groupe Cadanse avec une présentation) ; excursion à Ratisbonne

Vishay ist ein weltweit agierendes, dynamisches High-Tech-Unternehmen und gehört zu den führenden Herstellern diskreter Halbleiterbauelemente und passiver Elektronikbauteile. Mit 23.000 Mitarbeitern entwickeln wir die DNA moderner Technologien für Standard- und Spezialprodukte aus nahezu allen Branchen wie Automotive, Industriegüter, Kommunikationstechnologien oder Medizintechnik.

Wir bieten Ihnen:

- einzigartige Karrierechancen in einem internationalen Umfeld
- eine offene Unternehmenskultur
- ein sicheres Unternehmen, das für Sie da ist

Entwickeln Sie mit uns die „DNA of Tech™“ und bewerben Sie sich unter

www.vishaycareers.com

A WORLD OF SOLUTIONS™

www.vishay.com

VISHAY ELECTRONIC GMBH
Dr.-Felix-Zandman-Platz 1 • 95100 SELB • Tel.: 09287 71-0

10% RABATT

auf Ihren nächsten Einkauf mit dem folgenden Gutscheincode:

ACTIVA10

unter www.ACTIVA-GRILLS.de

follow us on:

Advent 2017
erstmalig: Stand des CEJ Beaucouzé
auf dem Selber Weihnachtsmarkt
(8 Personen), u. a. Verkauf von Austern
(1. Adventswochenende)

Avent 2017
pour la première fois, stand du Comité
d'échanges et de jumelage de Beaucouzé
sur le marché de Noël de Selb
(8 personnes) et vente, entre autres,
d'huîtres (1er weekend de l'Avent)

Himmelfahrt 2018
54 Gäste aus Selb in Beaucouzé (darunter 25 Kinder und Jugendliche);
Ausflug in die Brière und nach Guérande

Ascension 2018
54 Selbois à Beaucouzé (dont 25 enfants et
adolescents) ; excursion dans la Brière et à Guérande

Advent 2018
Stand des CEJ Beaucouzé (12 Personen)
auf dem Selber Weihnachtsmarkt
(1. Adventswochenende)

Avent 2018
Stand du Comité d'échanges et de Jumelage de Beaucouzé (12 personnes) sur le marché de Noël de Selb (1er weekend de l'Avent)

5. Mai bis 1. Juni 2019
Einzelausstellung „Entrevues - Malerei und Skulptur" der Künstlerin LiBo (Liliane Bonnaud) aus Beaucouzé im Rosenthaltheater Selb

5 mai - 1er juin 2019
Exposition « Entrevues – Peinture et sculptures » de l'artiste LiBo (Liliane Bonnaud) de Beaucouzé dans les salles du théâtre Rosenthal à Selb

Himmelfahrt 2019
49 Gäste aus Beaucouzé in Selb (darunter 6 Kinder und Jugendliche); Ausflug ins Vogtland

Ascension 2019
49 Beaucouzéens à Selb (dont 6 enfants et adolescents) ; excursion dans le Vogtland

Schuljahr 2019/20
vierter Schüleraustausch zwischen dem Collège Rabelais Angers mit der Realschule Selb und dem Walter-Gropius-Gymnasium (31 Franzosen, 34 Deutsche: 10 RS Selb, 24 WGG)

Année scolaire 2019/20
quatrième échange scolaire entre le Collège Rabelais Angers avec la Realschule Selb et le Lycée Walter-Gropius (31 Français, 34 Allemands : 10 de la Realschule et 24 du lycée)

Gegenbesuch in Angers, geplant für März 2020: leider abgesagt wegen Corona-Pandemie

Contre-visite à Angers, prévue pour mars 2020: malheureusement annullée à cause de la pandémie COVID-19

10. 12. 2019
Christine Hippmann, 1. Vorsitzende der DFG Selb seit 2002, erhält die Verdienstmedaille des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland für ihr Engagement für die deutsch-französische Freundschaft und die Wahrung des europäischen Gedankens

10 décembre 2019
Christine Hippmann, présidente de la Société Franco-allemande depuis 2002, reçoit la médaille du mérite de l'Ordre du mérite de la République Fédérale d'Allemagne pour son engagement pour l'amitié franco-allemande et la préservation des idées européennes

Advent 2019
Stand des CEJ Beaucouzé (12 Personen) auf dem Selber Weihnachtsmarkt (2. Adventswochenende)

Avent 2019
Stand du Comité d'échanges et de Jumelage de Beaucouzé (12 personnes) sur le marché de Noël de Selb (2ème weekend de l'Avent)

Zwanzig Jahre Städtepartnerschaft
Vingt ans de jumelage
2020

Himmelfahrt 2020
97 Gäste aus Selb in Beaucouzé (darunter 33 Kinder und Jugendliche sowie die Egertaler Blaskapelle, der Spielmannszug und der Gospelchor St. Andrew-Singers); Ausflüge geplant zur Terra Botanica bzw. nach Trélazé und zu Cointreau

Ascension 2020
97 Selbois à Beaucouzé (dont 33 enfants et adolescents e la fanfare des Egertaler, la fanfare de Selb et la chorale de gospels St. Andrew-Singers) ; excursions prévues à Terra Botanica, à Trélazé et visite de Cointreau

LEIDER ABGESAGT!
MALHEUREUSEMENT ANNULÉ !

PROFESSIONELLE FOTOGRAFIE
GERMAN DESIGN AWARD WINNER 2018
FEIGFOTODESIGN

Herzlichen
Glückwunsch
der DFG Selb für 20 Jahre
Partnerschaft
mit Beaucouzé!

SelbKultur e.V.
Marktplatz 1 in Selb
www.selbkultur.de

www.buchhandlung-nerb.de
Heute bestellt,
morgen hier.
Mehr als
3 Millionen Artikel
– über Nacht:
Bücher, ebooks, CDs, DVDs,
Spiele, Kalender, Notizbücher
uvm.
BUCH HAND LUNG NERB

TRIEB WERK
WACH GEHT AB
ENERGY
INNOVATIVE
KOFFEINPRODUKTE

Ludwig-Apotheke
Günter Voith - Ludwigstraße 21 - 95100 Selb
www.ludwig-apotheke-selb.de - info@ludwig-apotheke-selb.de
Tel. 09287-2829

Unser Service:
- Reise- und Impfberatung
- Kosmetik
- Ausdruck von Rezeptzuzahlungen
- Kundenkarte
- Anmessen von Kompressionsstrümpfen
- Inkontinenz- und Stomaberatung
- Blutzuckermessung
- Blutdruckmessung
- Cholesterinmessung
- Harnuntersuchung
- Homöopathische Arzneimittel und Bachblüten (auf Bestellung)
- BMI (Body Mass Index)
- Qualitätsmanagment DIN EN ISO 9001
- Umweltmanagment DIN EN ISO 14001
- Bonuskarte
- Hausapotheke mit Zustelldienst

Unsere Öffnungszeiten
Montag bis Freitag
8:00 - 12:30
13:30 - 18:00
Samstag
8:00 - 12:00

Unser Ziel:
Ihre Gesundheit!
Unsere qualifizierten Mitarbeiter beraten Sie gerne in allen Fragen zur Gesundheit

Eine feste Tradition: Der Besuch in der Partnerstadt am Wochenende von Christi Himmelfahrt

Ein fester Bestandteil der Städtepartnerschaft zwischen Selb und Beaucouzé sind neben weiteren gemeinsamen Aktivitäten alljährliche gegenseitige Besuche.

Termin:
Seit 1999 immer am Brückenwochenende über Christi Himmelfahrt (d. h. Mitte/ Ende Mai)

Zweijährlicher Rhythmus:
In den geraden Jahren fahren die Deutschen nach Beaucouzé, in den ungeraden Jahren besuchen die Franzosen Selb.

Ablauf des Besuchs:
- ❒ Hinfahrt jeweils Mittwochabend (Nachtfahrt im Bus)
- ❒ Ankunft in der Partnerstadt am Donnerstag (Christi Himmelfahrt) gegen 11 Uhr
- ❒ Donnerstagnachmittag bis Samstag: gemeinsames Programm mit Ganztagesausflug am Freitag
- ❒ Abschiedsfest am Samstagabend
- ❒ Heimfahrt jeweils am Samstag um Mitternacht (Nachtfahrt im Bus)
- ❒ Rückkehr am Sonntagnachmittag

Unterkunft und Verpflegung:
In der Regel in Gastfamilien

Teilnahmegebühr:
Anteilig Kosten der Busfahrt (für DFG-Mitglieder ermäßigt), kostenlos für Selbstfahrer im Pkw

Zur Teilnahme an der Städtepartnerschaft, sei es als Gastgeber/in in Selb (und Umgebung), sei es als Mitreisende/r bei der Fahrt, sind nicht nur Mitglieder der DFG, sondern generell alle Interessierten jeder Altersgruppe herzlich eingeladen. Übrigens: Französischkenntnisse sind zwar von Vorteil, aber nicht nötig!

Sprechen Sie uns an oder besuchen Sie uns im Internet:

www.dfg-selb.de

Une tradition établie : la visite dans la ville jumelle le week-end de l'Ascension

Un élément constitutif du jumelage entre Selb et Beaucouzé sont à côté d'autres activités les visites annuelles dans la ville partenaire.

Date :
Depuis 1992, lors du week-end de l'Ascension (soit à la mi-mai/ fin mai)

Rythme annuel :
Dans les années paires, les Allemands viennent à Beaucouzé. Dans les années impaires, les Français vont à Selb.

Déroulement de la visite :
- ❒ Départ le mercredi soir (voyage de nuit en car)
- ❒ Arrivée dans la ville jumelée le jeudi de l'Ascension vers 11 heures
- ❒ Du jeudi au samedi : programme avec excursion à la journée le vendredi
- ❒ Soirée de clôture le samedi soir
- ❒ Départ le samedi à minuit (voyage de nuit en car) Retour dimanche après-midi

Accueil :
De préférence dans des familles.

Coût :
Le prix du voyage en car (gratuit si on prend la voiture)

Si vous désirez vous intégrer au jumelage – soit comme famille d'accueil à Beaucouzé (et auxalentours), soit en participant au voyage en Allemagne – vous serez les bienvenus, quel que soit votre âge. D'ailleurs, il est - certes - utile, mais pasdu tout nécessaire de savoir parler allemand.

N'hésitez pas à vous adresser à nous directement ou par e-mail :

cejbeaucouze@gmail.com

SCHMID KUNZ
iss besser
JAHNSTRASSE 36 / SELB
MAIL@SCHMIDKUNZ-ISSBESSER.DE

STÜBIGER
HAUSTECHNIK
Die kalte Jahreszeit kommt bestimmt
WOHNRAUMLÜFTUNG
Klimaanlagen Mobil und Stationär
Smarthome
NEU! NEU! NEU!
PHOTOVOLTAIK zur Eigenstromversorgung
Energieeinsparung für jedermann leicht gemacht
Heizungscheck · Wartungsvertrag
Kundendienst · Notdienst
Wir bieten unseren Service für alle Marken
NOTDIENST 0159/01939147
Bahnhofstraße 39 · 95100 Selb · Tel.: 09287 / 3321
www.stuebiger-tec.de

HERREN-SALON
BOCEK
Inh. Andrea Matzke
Ludwigstraße 45
95100 Selb
Telefon 09287 / 77706

Über acht verschiedene Kurse und Gruppen für...

Fitbleiber, Wiedereinsteiger, Rehasportler & Senioren

Wir bieten über 10 Sportarten für 1- bis über 100-Jährige an...

Turnen, Tischtennis, Volleyball, Leichtathletik und viele weitere!

Bei uns gibt es viele Aufgaben und Sportgruppen für neue ...

Übungsleiter und Trainer, Ehrenamtliche und Betreuer

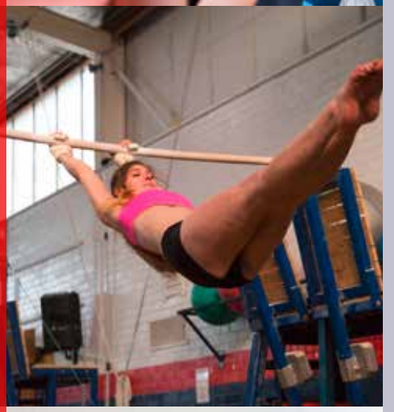
Weitere Informationen gibt es unter:

TURNERSCHAFT 1887 SELB

www.turnerschaft-selb.de

KiSS

www.kiss-hochfranken.de



Französische Spezialitäten auf dem Selber Weihnachtsmarkt

Seit einigen Jahren ist die Partnerschaft zwischen Selb und Beaucouzé um eine Tradition reicher: Seit 2016 werden an einem Wochenende (Freitag bis Sonntag) französische Spezialitäten angeboten.

Waren es im ersten Jahr noch Mitglieder der DFG, die Quiches gebacken hatten und diese zusammen mit französischen Süßwaren und Spirituosen feilboten, die sie von ihren Freunden aus Beaucouzé per Post geschickt bekommen hatten, so macht sich seit 2017 jeweils eine acht- bis zwölfköpfige Delegation mit einem Lieferwagen auf die lange Reise, um den Selbern persönlich Spezialitäten aus ihrer Heimat zu servieren. Von Beginn an war der französische Stand eine Attraktion. Besonders begehrt sind neben Spezialitäten wie Rillettes die frischen Austern, die man sich z. B. mit einem Glas Crémant schmecken lassen kann.

Auf das Wochenende, an dem der französische Stand am Weihnachtsmarkt öffnet, freuen sich seither viele Selber. Liebe geht eben auch durch den Magen!

Des spécialités françaises au marché de Noël de Selb

Depuis quelques années, le jumelage entre Selb et Beaucouzé a été enrichi par une nouvelle tradition : en 2016, on offre pour la première fois des spécialités françaises sur le marché de Noël pendant un week-end (du vendredi au dimanche).

Cette année-là, c'étaient des membres de la Société franco-allemande de Selb qui vendaient des quiches préparées par eux-mêmes ainsi que des chocolats et des vins français que leurs amis beaucouzéens leur avaient envoyés par la poste. Mais depuis 2017, chaque année, une délégation de huit à douze personnes entreprend le long voyage avec une camionnette chargée de spécialités de leur pays pour les servir personnellement aux Selbois. Dès le début, le stand français a été une véritable attraction. À côté des spécialités telles que les rillettes ce sont surtout les huîtres fraîches que les clients apprécient et qu'ils savourent en les accompagnant par exemple d'un verre de crémant.

Depuis, beaucoup de Selbois se réjouissent à l'approche du week-end pendant lequel le stand français sera de nouveau ouvert sur le marché de Noël.
Vous savez : les petits plats entretiennent l'amour !

kästner

Elektro-Installationen ·
Elektrogeräte · Kundendienst

Ludwigstr.33 95100 Selb
www.elektro-kaestner.de
mail info@elektro-kaestner.de
Tel. 09287/99500

HF
HANS FRÖBER
Hoch- und Tiefbau GmbH
95100 Selb • Mittelweißenbach • Tel. (0 92 87) 99 59-0 • Fax 99 59 99
info@froeber-bau.de • www.froeber-bau.de

Ihr kompetenter Partner für:
- Hoch-, Tief- u. Industriebau, Wasser- u. Pflasterbau
- Straßen-, Kanal- u. Leitungsbau, Kläranlagen
- Abbruch- und Sprengarbeiten, Recycling

wir bauen für Sie:
- vom Entwässerungshausanschluss bis zur Ortskanalisation
- vom Gartenweg bis zur Bundesstraße
- von der Garage bis zum Mehrfamilienwohnhaus

Lebensqualität

Liebevolle und professionelle Pflege mitten in der idyllischen Pfaffenleithe und im Herzen der Stadt Selb.

Seit mehr als 30 Jahren bieten wir Menschen ein komfortables Leben im Alter.

Unsere langjährige Erfahrung gibt Ihnen Sicherheit, gut versorgt zu sein.

Diakonie Selb-Wunsiedel
MEHR IM MENSCHEN SEHEN

PAUL-GERHARDT-HAUS
SENIORENZENTRUM

Leben in der Stadt des Porzellans

Pfaffenleithe 1 | 95100 Selb | 0 92 87 - 99 40 0
www.paul-gerhardt-haus.de

Säulen der Partnerschaft – langjährige Freundschaften zwischen Selbern und Beaucouzéens

Viele Familien, zahlreiche Freundespaare bilden den stabilen Stamm der Freundschaft zwischen Selb und Beaucouzé, der sich ständig verzweigt und von Jahr zu Jahr wächst… Einige der langjährigen Freundespaare stellen sich hier vor; sie stehen stellvertretend für die vielen, die zum Wachsen und Gedeihen der Städtepartnerschaft beigetragen haben und dies sicherlich auch weiterhin tun werden.

Les piliers du jumelage - les amitiés à long terme entre des Selbois et des Beaucouzéens

Beaucoup de familles, un grand nombre de couples d'amis forment la charpente de l'amitié entre Selb et Beaucouzé - une charpente aux multiples ramifications qui croît d'année en année… Quelques-uns de ces amis de longue date se présentent ici ; ils représentent tous ceux qui font partie des habitués du jumelage et qui ont contribué à ce que l'amitié entre les deux communes se perpétue et grandisse encore - et qui y contribueront certainement encore.

Freundschaft Hippmann - Gaborieau

Als Mitglieder der DFG Selb hatten wir immer wieder Gäste aus unserer Partnerstadt Frankreich aufgenommen.

Im Jahr 2003 suchte man dann eine Gastfamilie für die Gaborieaus, ein Ehepaar mit zwei Söhnen, denn deren langjährige deutsche Freunde konnten aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr am Austausch teilnehmen. Wir sagten spontan zu.
Aus dieser ersten Begegnung hat sich eine herzliche Freundschaft entwickelt! Daniel Gaborieau bemüht sich nach wie vor, uns den Genuss der Anjou-Weine zu vermitteln, und Achim Hippmann wird nicht müde, immer wieder neue Bierspezialitäten anzupreisen. Es mag ein Zufall sein, dass wir beiden Frauen, Sylvie und ich, zwischenzeitlich die Vorsitzenden beim Comité d'Échanges et de Jumelage und der DFG Selb geworden sind.
So sind wir auch durch unsere Arbeit für die Städtepartnerschaft eng verbunden und werden hierbei von unseren Ehemännern nach Kräften unterstützt.

Auch außerhalb der offiziellen Begegnungen treffen wir uns. Wir haben die Bretagne für uns entdeckt, und die Gaborieaus lieben die Berge in Bayern und Österreich. Da beide Ehepaare nun in Rente sind und hoffentlich über mehr freie Zeit verfügen werden, freuen wir uns auf noch viele gemeinsame Erlebnisse in Deutschland und Frankreich.

Amitié Hippmann - Gaborieau

En tant que membres de la Société franco-allemande de Selb, nous avons toujours accueilli des hôtes de notre ville jumelée en France.

En 2003 on a cherché une famille d'accueil pour les Gaborieau, un couple avec deux fils, car leurs amis de longue date à Selb n'avaient plus la possibilité de participer à l'échange pour des raisons de santé. Nous avons donc spontanément accepté. A partir de cette première rencontre, une amitié cordiale s'est développée. Daniel Gaborieau s'efforce toujours de nous transmettre le plaisir de goûter les vins d'Anjou et Achim Hippmann n'a de cesse de vanter les diverses sortes de bières. C'est le hasard qui a fait que nous, Sylvie et moi-même, soyons devenues entre-temps les présidentes du Comité d'Échange et de Jumelage et de la Société franco-allemande. C'est ainsi que nous sommes étroitement liées par notre travail pour le jumelage et que nos maris nous soutiennent.

Nous nous rencontrons même hors des manifestations officielles. Nous avons découvert la Bretagne, et les Gaborieau aiment les montagnes en Bavière et en Autriche. Comme nous sommes tous les quatre retraités et espérons qu'on aura plus de temps libre, nous souhaitons vivre ensemble encore de nombreuses expériences en Allemagne et en France.

Christine Hippmann

Freundschaft Fritsch - Pottier

Unsere Freundschaft begann schon mit den ersten Kontakten 1989!
Seitdem haben wir uns nicht nur zu den offiziellen Austauschfahrten gesehen. Wir haben die Hochzeiten von Familie Pottiers Sohn und Tochter mitgefeiert, die Enkel heranwachsen sehen.
Bei privaten Besuchen machen wir immer eine Tour auch zu den beiden jungen Familien.
Bei der Mädelstour (Foto) sind drei Generationen vertreten: Françoise mit Tochter Sandrine und Enkelin Laura.

Unsere Freunde haben mir geholfen, an einer Schule in Angers zu hospitieren. Das war meinen Französischkenntnissen und Kenntnissen über das Schulsystem und die französische Gesellschaft dienlich, die mir bei meinem Unterricht in der Oberstufe des Gymnasiums zugute kamen.

Ich wurde auch immer mit Zeitschriften und Materialien wie z.B. „Fèves“ für den Dreikönigskuchen und Kronen für den Dreikönigstag versorgt, oder mit Dekoartikeln für den französischen Tag in der Schule.

Unsere Freunde begleiteten mich, als ich in der Bretagne ein Feriendomizil suchte. Mit einer Vollmacht eröffnete Françoise für mich ein Konto, schloss die nötigen Versicherungen ab, so dass ich aus der Ferne nur meine Unterschrift unter den Kaufvertrag zu setzen brauchte.
Sie kümmern sich um besagtes Feriendomizil, sonst müssten wir jedes Jahr erst einmal den Dschungel roden, bevor wir Urlaub machen können.
Vor zwei Jahren feierten wir dort meinen Eintritt in den Ruhestand.

Dreißig Jahre sind eine lange Zeit, in der unsere Freundschaft über drei Generationen gewachsen ist. Wir stehen uns näher als manchen Verwandten, und die große Entfernung ist unerheblich - wir fühlen uns einander sehr nah!

Amitié Fritsch - Pottier

Notre amitié a déjà commencé avec les premiers contacts en 1989.
Dès lors nous ne nous sommes pas seulement vus pendant les rencontres officielles. Avec les Pottier nous avons fêté les noces de leur fils et de leur fille. Nous avons vu grandir leurs petits-enfants. Quand nous allons à Beaucouzé hors du programme du jumelage, nous rendons toujours visite aussi aux jeunes, qui n’habitent pas loin. Une fois Françoise a participé à une visite à Selb avec sa fille et sa petite-fille : trois générations (photo)!

Nos amis m’ont aidé à trouver un collège-lycée à Angers pour y faire un stage qui m’a bien servi à améliorer mon français et mes connaissances du système scolaire et de la société française dont j’avais besoin dans l’enseignement du français en première et en terminale. Les Pottier m’ont envoyé toutes sortes de magazines et aussi des fèves pour la galette des rois et des couronnes et bien sûr des décorations bleu-blanc-rouge pour la journée française à l‘école.

Nos amis m’ont accompagnée quand j’ai cherché un domicile de vacances en Bretagne. J’ai donné procuration à Françoise et elle a ouvert un compte en banque pour moi, elle a organisé les assurances nécessaires et je n’avais qu’à signer le contrat d’achat par correspondance.

Les Pottier s’occupent de notre petite maison et du jardin. Sans eux, nous aurions chaque année une jungle à défricher avant de profiter de notre terrain. Il y a deux ans, c’est là-bas que nous avons célébré mon entrée à la retraite ensemble.

En trente ans notre amitié a grandi et comprend maintenant trois générations. Nous nous sentons plus proches d’eux que de certains membres de notre famille – la grande distance géographique ne compte pas du tout.

Evelin Fritsch

Freundschaft Steeger - Gingue

Wie eine Familie in Selb-Vielitz zu einem Weinberg kam….
Mit dem Akkordeonorchester der Musikschule Selb reiste der elfjährige Alexander Steeger im Mai 1997 zur Unterzeichnung der Städtefreundschaft ins ferne Beaucouzé. Begleitet von seiner Mama Gisela fand er eine sehr herzliche Aufnahme bei der Familie Michel und Geneviève Gingue. Die jährlichen Besuche festigten von da an die herzliche Freundschaft zwischen beiden Familien.
Gerade auch das „non-verbale“ Engagement, ob bei Standard- oder Volkstänzen, mit Michel als „Macher“ von Tradimusance oder begeisterndem Akkordeonisten bei allen Gelegenheiten, verknüpften die Beziehungen der Bürger beider Partnerstädte.

Im Besuchsprogramm 2010 wurde - wohl initiiert von Michel und Joseph Besnard - eine Weinprobe von Françoise und Philippe Tisserond angeboten. Der Winzer schenkte zum Abschluss den Steegers zwei Reben. Dass diese nun auf 640 Meter über dem Meeresspiegel gepflanzt werden sollten, ließ seine zuversichtlichen Worte ob des Gedeihens allerdings leiser werden.

Im Folgejahr gestalteten die Steegers in der Selber Siedlung Vielitz nun einen Teilbereich ihres Gartens um, legten einen „Weinberg“ an und befestigten die Spanndrähte für die Reben an Eisenstangen. Dies, weil nicht der Tradition gemäß, missfiel wohl Michel bei seinem Besuch Himmelfahrt 2011. Zwei Jahre später reiste die Familie Gingue deshalb mit ihrem schwer beladenen Pkw an. Zwei gewichtige Stelen aus Anjou-Schiefer, etwa 2,5 Meter lang, und die zugehörigen Abstützungen sollten von nun an die Träger der Reben werden. Michel und Joseph legten beim Einbau am 11. Mai sogleich tatkräftig Hand an.

Das Wachstum des Rebstockes ist klimatisch bedingt inzwischen „befriedigend“, der Ertrag kann in seiner Größe der Freundschaft der Familien allerdings nicht das Wasser reichen...

Amitié Steeger - Gingue

Comment une famille à Selb-Vielitz devint propriétaire d’un vignoble…
C’est avec l’orchestre d’accordéons de l’école de musique de Selb qu’Alexander Steeger, âgé à l’époque de 11 ans, alla à Beaucouzé pour la signature du contrat d‘amitié en mai 1997. Accompagné par sa maman, Gisela, il fut cordialement accueilli par la famille Michel et Geneviève Gingue. A partir de ce moment-là les visites annuelles renforcèrent l’amitié chaleureuse entre les deux familles.
L’engagement « non verbal », c’est-à-dire les danses standard ou folkloriques avec Michel en tant que « meneur » de Tradimusance ou bien les accordéonistes enthousiastes, contribua vraiment à tisser des liens entre les citoyens des deux villes jumelées.

Lors de l’échange en 2010, une dégustation de vins chez Françoise et Philippe Tisserond fut organisée par Michel et Joseph Besnard. A la fin de la dégustation, le viticulteur offrit deux pieds de vigne aux Steeger. Mais lorsqu’il apprit qu’ils seraient plantés à une altitude de 640 m, son optimisme pour une bonne croissance de la vigne fut quelque peu freiné.

L’année suivante, les Steeger transformèrent une partie de leur jardin à Selb-Vielitz en un « vignoble » et fixèrent les fils métalliques pour les vignes à des poteaux de fer, ce qui, étant contraire à la tradition, ne plut pas à Michel lors de sa visite à l’Ascension en 2011. Ainsi deux ans plus tard, la famille Gingue arriva-elle avec une voiture très chargée : en effet deux stèles en ardoise d’Anjou de 2,5 mètres de long et les étayages qui vont avec, devaient remplacer les poteaux. Michel et Joseph prêtèrent de même main forte à leur pose le 11 mai.

Vu le climat, la croissance des pieds de vigne est satisfaisante, toutefois le rendement du vignoble n’arrivera jamais à atteindre l’ampleur et l‘intensité de l’amitié entre les deux familles…

Reinhard Steeger

Freundschaft Lucke - Ménard

Édith Ménard war 2009 zum ersten Mal bei Beate Lucke in Selb. Seither besuchen sich die beiden, wann immer sich die Möglichkeit ergibt. Beate ist über diese Freundschaft, die seit mehr als zehn Jahren währt, sehr glücklich.

Amitié Lucke - Ménard

C'était en 2009 qu'Édith Ménard a rendu sa première visite à Beate Lucke. Depuis, elles se réunissent selon leurs possibilités. Beate est très heureuse de cette amitié qui dure depuis plus de dix ans.

Freundschaften Bauer - Bounhoure/ Besnard/Gaudichet

1993 besuchte Familie Bauer erstmals Beaucouzé. Untergebracht war man bei Familie Bounhoure. Diese Partnerschaft währte jedoch nicht lang, denn die Bounhoures zogen - beruflich bedingt - nach Papeete/Tahiti.

2001 war Familie Besnard erstmals bei den Bauers zu Gast. Seit dieser Zeit besuchte man sich wechselseitig, wobei die Besnards auch zwischen den turnusmäßigen Aufenthalten an Himmelfahrt - oft mit Wohnwagen - in Deutschland weilten.
Die Söhne Michel und Jacques Besnard studierten zeitweise in Dresden, Tochter Christine in Bamberg. Die enge Verbindung besteht nun seit beinahe 20 Jahren. Ein Höhepunkt war der gemeinsame mehrtägige Besuch von Selbs tschechischer Partnerstadt Pardubice 2019, verbunden mit einem Aufenthalt in den Adersbacher-Wekelsdorfer Felsenstädten, was den wanderfreudigen Besnards besonders gefiel.

Ab 2005 trat man in eine intensive Partnerschaft mit Familie Gaudichet ein. Seit dem ersten Besuch von Véronique und Dominique Gaudichet sowie deren Kindern Amandine, Corentin und Aubin bei den Familien Flögel und Bauer besteht eine intensive Freundschaft, die durch die alljährlichen wechselseitigen Besuche an Himmelfahrt sowie - seit kurzem - auch zum Weihnachtsmarkt gefestigt wird.

Amitiés Bauer - Bounhoure/ Besnard/Gaudichet

La première fois que la famille Bauer s'est rendue à Beaucouzé, c'était en 1993. Elle a été hébergée par la famille Bounhoure mais cette relation n'a pas duré longtemps, car les Bounhoure ont dû déménager à Papeete/Tahiti pour raisons professionnelles.

En 2001, la famille Besnard a, pour la première fois, été les hôtes des Bauer à Selb. Depuis cette époque, ils se rendent mutuellement visite et les Besnard séjournent aussi en dehors des rencontres officielles de l'Ascension en Allemagne, souvent en camping-car. Les fils, Michel et Jacques Besnard ont étudié temporairement à Dresde, et leur fille, Christine, à Bamberg. Ces liens d'amitié étroits durent maintenant depuis près de 20 ans. Un moment fort a été la visite en commun de Pardubice, la ville jumelée tchèque de Selb, en 2019, ainsi que le séjour à Aderbach-Wekelsdorf, villes dans les falaises, qui ont enthousiasmé les Besnard eux-mêmes passionnés par les randonnées.

A partir de 2005, commença un échange intense avec la famille Gaudichet. Depuis la première visite de Véronique et de Dominique Gaudichet ainsi que de leurs enfants, Amandine, Corentin et Aubin chez les familles Flögel et Bauer, une amitié intense existe entre eux, renforcée par les visites annuelles de l'Ascension et depuis peu aussi par le marché de Noël à Selb.

Werner Bauer

BIO-Markt
Kornblume

Inhaberin: Christine Schmidt

Marktplatz 13
95100 Selb
Telefon 09287 704 36
Handy 0172 85 72 259

Öffnungszeiten
Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag
9:00 - 19:00 Uhr
Mittwoch
9:00 - 13:00 und 15:00 - 19:00 Uhr
Samstag 9:00 - 14:00 Uhr

www.kornblume-naturkost.de

IHR LEBENSMITTELMARKT
IN DER STADTMITTE VON SELB

KORNBLUME
Ihr Bio-Markt in Selb

Freundschaft Kirschneck - Etchenaguccia

Seit 10 Jahren nehmen wir mal zu zweit, mal zu dritt am Städteaustausch teil.
Auch heute erinnern wir uns noch lebhaft an die erste Busfahrt zum 10-jährigen Städtepartnerschaftsjubiläum. 14 Stunden Zeit, um das Schulfranzösisch aus den hintersten Gehirnzellen hervorzukramen. Nach einer langen Nacht im gut besetzten Bus stieg die Aufregung: Wie würde wohl unsere Gastfamilie sein?

Gegen Mittag kamen wir, wie geplant, in Beaucouzé an, stiegen aus und schauten uns um.
Da stand er, Totte mit unserem Namensschild, neben ihm Monique. Wir umarmten uns.
Das war der Beginn einer innigen Freundschaft - trotz aller Sprachbarrieren.
Seitdem haben wir bei jedem Besuch die ausgezeichnete französische Küche, Gastfreundschaft und Herzlichkeit erfahren.

So können wir nach nunmehr 10 Jahren sagen, dass wir ein Stück Heimat in Frankreich gefunden haben.

Amitié Kirschneck - Etchenaguccia

Depuis 10 ans, nous, c'est-à-dire deux ou trois personnes, participons aux échanges des jumelages.
Encore aujourd'hui, nous avons un vif souvenir de notre premier voyage en car pour le 10ème anniversaire du jumelage. 14 heures pour faire ressurgir notre français scolaire du fin fond de notre cerveau. Après une longue nuit dans un car bien plein, l'excitation monte : comment sera donc notre famille d'accueil ?

Vers midi, comme prévu, nous sommes arrivés à Beaucouzé, nous sommes descendus du car et les avons cherchés du regard. Et il était là, Totte avec un écriteau portant notre nom et à côté de lui, Monique. Nous nous sommes pris dans les bras.
C'était le commencement d'une profonde amitié - malgré toutes les barrières linguistiques.
Depuis, à chacune de nos visites, nous avons fait l'expérience de l'excellente cuisine française, de l'hospitalité et de la cordialité.

C'est ainsi qu'après ces 10 années, nous pouvons dire que nous avons trouvé un chez-soi en France.

Christine Feig-Kirschneck

Freundschaft Wlasak - Bonnaud

André und Liliane Bonnaud waren zum Wiesenfest 2005 das erste Mal bei uns in Selb. Wir versichern: Dass wir uns auf Anhieb so sympathisch waren, lag nicht daran, dass wir auf dem Goldberg gemeinsam auf den Bänken getanzt haben und das Bier nicht nur uns, sondern auch unseren Gästen sehr gut schmeckte… Nein, wir verstanden uns ganz einfach von Anfang an hervorragend und kommunizierten mehrkanalig, eben jeder so, wie er konnte bzw. kann – sei es auf Französisch, Englisch, Deutsch (Lilianes Standardspruch: „Wir haben Glück mit dem Wetter!“) oder auch mit Händen und Füßen.

Aus dieser ersten Begegnung ist sehr schnell eine herzliche Freundschaft geworden. Natürlich gibt es längst feste Rituale: Liliane freut sich stets auf einen Bummel mit Christine durch die hiesigen Schuhgeschäfte, und Thomas probiert unter Andrés Anleitung immer mal ganz mutig besondere Spezialitäten wie Schnecken oder Austern.
Bonnauds haben bei uns die Vorzüge eines Kaffeevollautomaten entdeckt, und wir haben von ihnen das Braten auf der Plancha gelernt… Das Schönste für uns in Beaucouzé aber ist immer ein Besuch in Lilianes Atelier mit ihren wunderbaren Malereien und Skulpturen, die oft so poetische Namen tragen.

Für unsere Kinder Amelie und Luis gehören Liliane und André von Anfang an zur Familie; wir wiederum haben erlebt, wie nach und nach vier Enkelkinder ihr Leben noch weiter bereichert haben.

Natürlich haben wir uns oft schon auch außerhalb von Christi Himmelfahrt besucht. Den Höhepunkt bildete die Zeit von März 2018 bis August 2019 mit sage und schreibe sechs Begegnungen: Schüleraustausch mit Angers, Himmelfahrt in Beaucouzé, Weihnachtsmarkt in Selb, LiBos Ausstellung im Rosenthaltheater, Städtepartnerschaft in Selb... Und im Sommer war die ganze Familie Wlasak dann in die Vendée eingeladen, wo wir vier einen wunderschönen Urlaub in Lilianes und Andrés gemütlichem Ferienhaus am Meer verbringen durften.

Jede unserer Begegnungen ist voller Herzlichkeit, Vertrautheit, schönen gemeinsamen Momenten und auch tiefgründigen Gesprächen; auf jeden Fall gibt es immer viel zu erzählen.
Diese Freundschaft ist ein echtes Geschenk, für das wir sehr dankbar sind!

C’était en 2005, lors de la fête du « Wiesenfest » que nous avons accueilli Liliane et André Bonnaud pour la première fois. Soyez sûrs : le fait qu’on ait tout de suite éprouvé une grande sympathie réciproque n’était pas dû au fait qu’on ait dansé sur les bancs de la fête et que la bière ait été appréciée par nous tous… Non, on s’est tout simplement très bien entendus dès le début. La communication a fonctionné en plusieurs langues : en français, anglais, allemand (un commentaire allemand de Liliane devenu plus tard presque proverbial dans nos rencontres veut dire en français « Nous avons de la chance avec le temps qu’il fait ») ou alors en utilisant des gestes et des mimiques.

Donc, de cette première rencontre est vite née une vraie amitié. Il va de soi qu’on ait établi des petites traditions, comme par exemple les visites de Liliane, accompagnée par Christine, dans les magasins de chaussures allemands ou alors le fait qu’André encourage Thomas de temps en temps à s’aventurer à déguster des spécialités auxquelles il n’avait jamais goûté avant, telles que les escargots ou les huîtres. C’est chez nous que les Bonnaud ont découvert les avantages d’une machine à café entièrement automatique et ce sont eux qui nous ont initiés au plaisir de préparer des mets à la plancha. Évidemment, le moment le plus beau pour nous à Beaucouzé est toujours celui où nous visitons l’atelier de Liliane avec ses merveilleuses peintures et sculptures qui portent d’ailleurs parfois des noms très poétiques.

Pour nos enfants Amélie et Luis, Liliane et André font partie de la famille dès le début. Quant à nous, on a été témoins de l’enrichissement de leur vie par la naissance de leurs quatre petits-enfants.

D’ailleurs, on s’est souvent vus également en dehors de l’Ascension.
Notre record a été la période entre mars 2018 et août 2019 pendant laquelle six rencontres ont eu lieu : l’échange scolaire à Angers, la visite de Beaucouzé à l’Ascension, le marché de Noël à Selb, l’exposition de LiBo au théâtre Rosenthal, les rencontres de l’Ascension à Selb...
Et en été, ils nous ont invités avec nos enfants dans leur maison confortable en Vendée où nous avons passé de belles vacances à la mer.

Chacune de nos rencontres regorge de cordialité et d’une grande familiarité.
On passe de très bons moments ensemble et quelquefois, on a même des conversations très profondes. De toute façon, nous avons toujours beaucoup de choses à nous raconter. Cette amitié est un vrai cadeau dont nous sommes reconnaissants de tout cœur.

Christine et Thomas Wlasak

Amitié Wlasak - Bonnaud

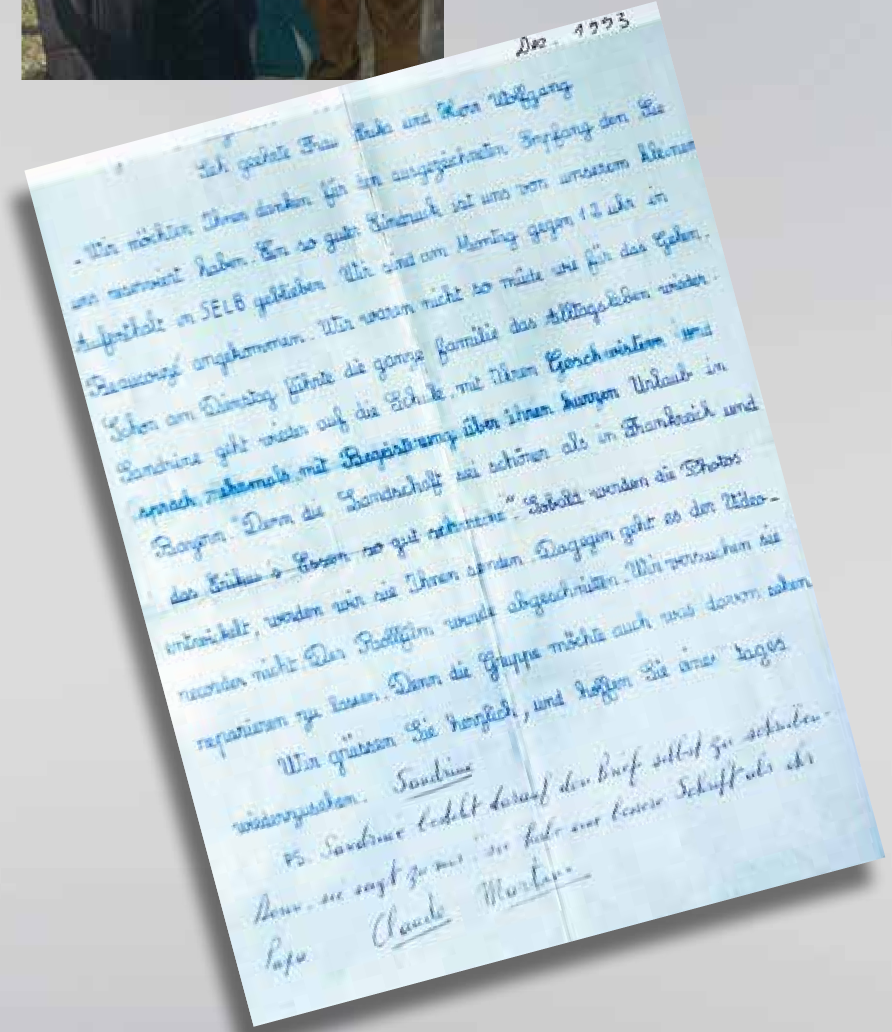
Freundschaft/Amitié Kobel - Grosse

Zdenka Kobel und ihren Enkel Daniel Sedlacek verbindet eine langjährige Freundschaft mit Patricia und Rémi Grosse. Sei es bei Besichtigungen oder bei Erlebnissen außerhalb des offiziellen Programmes - die gegenseitigen Besuche genießen sie immer sehr.

Une amitié de longue date lie Zdenka Kobel et son petit-fils Daniel Sedlacek avec Patricia et Rémi Grosse. Ils aiment faire des visites et partager de très beaux moments pendant et en dehors du programme officiel.

1993: Der erste Besuch von Martine, Claude und Sandrine Boissinot bei Erika und Wolfgang Zeitler in Selb mit einem Ausflug ins Fichtelgebirge

1993: La première visite de Martine, Claude et Sandrine Boissinot chez Erika et Wolfgang Zeitler à Selb avec une excursion à la montagne « Fichtelgebirge »



Dez. 1993

Sehr geehrte Frau Erika und Herr Wolfgang

Wir möchten Ihnen danken für den ausgezeichneten Empfang, den Sie uns reserviert haben. Ein so guter Eindruck ist uns von unserem kleinen Aufenthalt in SELB geblieben. Wir sind am Montag gegen 12 Uhr in Beaucouzé angekommen. Wir waren nicht so müde wie für das Gehen. Schon am Dienstag führte die ganze Familie das Alltagsleben wieder. Sandrine geht wieder auf die Schule, mit Ihren Geschwistern und sprach [illegible] mit Begeisterung über ihren kurzen Urlaub in Bayern. "Denn die Landschaft sei schöner als in Frankreich und das Erika's Essen so gut schmecke". Sobald werden die Photos entwickelt, werden wir sie Ihnen senden. Dagegen geht es der Video- [illegible] wurde abgeschnitten. Wir versuchen sie [illegible] reparieren zu lassen. Denn die Gruppe möchte auch was davon sehen [illegible] wiederzusehen.

Wir grüssen Sie herzlich, und hoffen Sie einer tages

Sandrine

PS. Sandrine bestand darauf den Brief selbst zu schreiben. [illegible]

Claude Martine

Papa

1994: Der erste Gegenbesuch der deutschen Familie Zeitler bei der Familie Boissinot in Beaucouzé mit einem Ausflug zur Schiefermine, der Mine bleue, und nach Angers

1994: La première visite de la famille Zeitler chez la famille Boissinot à Beaucouzé avec des excursions à la mine bleue et à Angers

2019: Der bislang letzte Besuch von Martine und Claude Boissinot bei Familie Zeitler, mit einem Ausflug nach Klingenthal und auf die Häuselloh

2019: La dernière visite de Martine et Claude Boissinot chez la famille Zeitler à Selb, avec une excursion à Klingenthal et à la Häuselloh

Freundschaft Zeitler - Boissinot

Diese deutsch-französische Freundschaft existiert schon seit 1993.

Amitié Zeitler - Boissinot

Cette amitié franco-allemande existe déjà depuis 1993.

1995: Der zweite Besuch bei Familie Boissinot und deren Freunden

1995: La deuxième visite chez la famille Boissinot et leurs amis

Freindschaft Kropf - Troncy

Am Freitag, dem 29. Oktober 1993 durften wir erstmals einen Teil der Familie unserer lieben Freunde in Beaucouzé bei uns willkommen heißen. Françoise Troncy und ihre Tochter Blandine kamen zu uns – und wir verstanden uns auf Anhieb gut. Blandine gehörte damals zu einer Modern-Jazz-Ballettgruppe, die am Samstagabend bei der „soirée concert-ballet“ einen Beitrag leistete.
Neben den Aufführungen in der Turnhalle von Erkersreuth hatten es Françoise vor allem die Rollmöpse des kalten Büffets angetan, sodass wir ein Schüsselchen davon mit nach Hause nahmen. Dummerweise war die Straße sehr holperig und als wir in ein großes Schlagloch fuhren, dachte Françoise als erstes an die Fische und rief: „Oh là là, les rollmops“. Dieser Ausspruch hat uns seitdem begleitet, wann immer es eine überraschende Situation gab.

Unsere Freundschaft zu der gesamten Familie Troncy, die neben den zwei weiblichen Mitgliedern auch noch zwei Männer, nämlich Thibaud und seinen Vater Gilbert umfasst, entwickelte sich im Lauf der Jahre immer intensiver, sodass wir im Jahr 2007 sogar zur Hochzeit von Blandine eingeladen waren.
Dieses beeindruckende Erlebnis wird uns immer in Erinnerung bleiben.

Natürlich luden wir ein Jahr später Françoise und Gilbert zur Hochzeit unseres Sohnes Marcus ein. Unsere Gäste erfuhren zu ihrer großen Verwunderung, dass das Zerschlagen von Porzellan am Polterabend Glück bringt - und beteiligten sich mit Begeisterung daran.

Wir trafen uns auch hie und da in den Ferien. So besuchte uns Françoise zu unserer großen Freude während unseres Urlaubs in der Auvergne. Damals bestiegen wir gemeinsam den Puy de Sancy. Etwas später durften wir erfahren, wie man sich bei einer Nacht im Baumhaus fühlt und im letzten Jahr schließlich verabredeten wir uns im Musée d’Orsay in Paris.

Wir sind sehr glücklich über diese herzliche deutsch-französische Freundschaft, durch die wir außerdem die Familien Boivin, Boureau und Thierry kennengelernt haben, die wir sehr mögen und schätzen. Wir besuchen sie immer, wenn wir in Beaucouzé sind, und durften sie auch schon in Selb begrüßen.

Amitié Kropf - Troncy

C’est le 29 octobre 1993 que nous avons accueilli pour la première fois chez nous une partie de la famille de nos chers amis beaucouzéens, Françoise Troncy et sa fille Blandine. Et dès le premier instant, nous nous sommes très bien entendus. A l’époque, Blandine faisait partie d’un groupe de ballet jazz moderne, qui donnait une représentation le samedi soir lors de la soirée concert-ballet.
Non seulement les spectacles dans le gymnase de Erkersreuth avaient enthousiasmé Françoise et beaucoup d’autres, mais aussi les rollmops du buffet froid et c’est ainsi que nous en avions emporté un petit saladier à la maison. Malheureusement la route était très cahoteuse et lorsque nous sommes passés sur un nid-de-poule, Françoise a tout de suite pensé aux poissons et a crié « Oh là là, les rollmops ». Et depuis nous utilisons cette exclamation à chaque situation surprenante.

Notre amitié pour toute la famille Troncy, comprenant en plus des deux femmes aussi deux hommes, Thibaud et son père Gilbert, s’est intensifiée au fil des ans si bien qu’en 2007 nous avons même été invités au mariage de Blandine. Nous n’oublierons jamais cette expérience impressionnante.

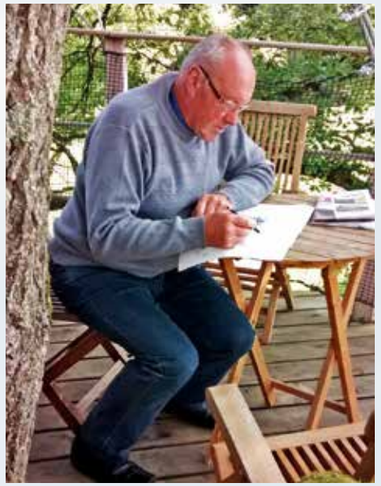
Un an plus tard, nous avons bien sûr convié Françoise et Gilbert au mariage de notre fils Marcus. Nos hôtes apprirent à leur grand étonnement que de casser de la vaisselle, de la porcelaine, la veille des noces (Polterabend) porte bonheur - et ils y prirent part avec enthousiasme.

Nous nous sommes également rencontrés de temps à autre en vacances. C’est ainsi que, à notre grande joie, Françoise nous a rendu visite en Auvergne où nous séjournions. Ensemble, nous sommes montés au Puy de Sancy.

Une autre fois, nous avons eu l’occasion de faire l’expérience de dormir dans une cabane dans les arbres et l’année dernière nous nous sommes donné rendez-vous au Musée d’Orsay à Paris.

Nous sommes très heureux de cette amitié franco-allemande chaleureuse qui nous a en plus permis de faire la connaissance des familles Boivin, Boureau et Thierry que nous apprécions et aimons beaucoup. Nous leur rendons toujours visite lorsque nous sommes à Beaucouzé et nous les avons aussi accueillies à Selb.

Ulrike Kropf



Freundschaft Heinrich - Houis

Mit Anne Houis verbindet mich eine Freundschaft schon seit den 1990er Jahren. Einige Male hat sie mich in Beaucouzé beherbergt und ich sie in Selb. Wir haben uns von Anfang an gut verstanden, hatten immer viel zu erzählen. Wir haben uns über unser Leben, unsere Familien und unsere gesellschaftlichen Engagements und Ansichten ausgetauscht. Als Mitglied der Tanzgruppe hat sie uns Selberinnen und Selber immer wieder animiert, bei den traditionellen Tänzen mitzumachen. Welch ein Vergnügen! Aber, olala, nicht immer waren die Schritte richtig! Wir üben aber weiter - jedes Jahr zu Christi Himmelfahrt, in diesem Jahr wieder in Beaucouzé.

Amitié Heinrich - Houis

Depuis les années 90, Anne Houis et moi-même sommes amies. Elle m'a reçue plusieurs fois chez elle à Beaucouzé et je l'ai hébergée à Selb. Dès le début, nous nous sommes bien entendues et nous avons toujours eu beaucoup de choses à nous raconter. Nous avons parlé de nos vies, de nos familles, de nos engagements sociaux et de nos opinions. En tant que membre d'un groupe de danse, elle nous a toujours incités, nous les Selboises et les Selbois, à participer aux danses traditionnelles. Quel plaisir ! Mais, oh là là, pas facile de retenir les pas ! Nous continuons cependant à nous exercer – chaque année à l'Ascension, et cette année de nouveau à Beaucouzé.

Brigitte Heinrich

Annick Kerriou

Annick Kerriou, mit dem schönen bretonischen Namen und vielen Ahnen in der nahen Bretagne, war lange Jahre Stadträtin und Stellvertreterin des Bürgermeisters. Die Beziehungen zu Selb waren ihr immer besonders wichtig.

Annick Kerriou, au beau nom breton et qui a beaucoup d'ancêtres en Bretagne, région se trouvant à proximité de Beaucouzé, a longtemps été conseillère municipale et maire adjointe.
Les relations avec Selb ont toujours été une de ses préoccupations primordiales.

Thomas Storch

Freundschaft Dorschner - Voisine

Das ist eine generationenübergreifende Freundschaft: Familie Dorschner - Roland, Martina, Nadja und Markus - ist mit Maryvonne Voisine und deren Familie schon lange befreundet - die Bilder spiegeln verschiedene Begegnungen im Laufe all der Jahre wider. Inzwischen ist schon Maryvonnes Enkel Ethan dabei.

Amitié Dorschner - Voisine

C'est une amitié qui dépasse toutes les générations : La famille Dorschner - Roland, Martina, Nadja et Markus - et Maryvonne Voisine et sa famille sont des amis depuis très longtemps. Les photos reflètent quelques-unes de leurs rencontres au cours de toutes ces années. Entre-temps, le petit-fils de Maryvonne, Éthan, est également de la partie.

Freundschaft
Brunat - Bedouet

Wir haben uns in Mai 2009 kennengelernt. Das war wie Liebe auf den ersten Blick.
Da die Bedouet weder Deutsch noch Englisch sprechen, hatten sie Angst, sich nicht mit uns verständigen zu können! Was für eine Überraschung war es für sie, bei einer Normannin zu landen!

Die Bedouet und wir haben ganz viel gemeinsam. Sie könnten zwar unsere Eltern sein und wir ihre Kinder, aber wir mögen ziemlich das Gleiche: Wir sind gerne draußen, wir mögen Camping, die Loire-Atlantique, wir fahren gerne Rad und die Mädels (Monique und ich) schwimmen gerne. Außerdem mögen wir gern gutes Essen und Trinken.
Nachdem Jacky lang im Theater von Angers gearbeitet hat, kann er uns mit köstlichen Anekdoten aus dem künstlerischen Milieu unterhalten.
Und die Liebe zur Musik vereint uns.

Wir freuen uns sehr, unsere Freunde bald wiederzusehen.

Amitié
Brunat - Bedouet

Nous nous sommes rencontrés en Mai 2009 pour la première fois. Ça a été un peu comme un coup de foudre.
Les Bedouets sont arrivés à Selb un peu avec la peur au ventre car ils ne parlent ni l'allemand, ni l'anglais. Quelle surprise de tomber chez une normande expatriée !

Nous avons beaucoup de choses en commun: nous aimons le camping, être dehors en général, la Loire-Atlantique, faire du vélo et (pour nous les filles, Bénédicte et Monique) nager.
De plus, nous adorons bien manger et bien boire. Jacky ayant longtemps travaillé au théâtre d'Angers, il nous raconte souvent des histoires du milieu artistique. J'adore. La musique est aussi un point commun entre nous.

Nous sommes toujours très contents de retrouver nos amis de Beaucouzé !

Bénédicte Geslin und Bernd Brunat

Freundschaft
Srössner - Racque

Es begann mit den Tänzen...
Bereits 2008 war Irene Strössners Tochter Julia mit dem Fichtelgebirgsverein in Beaucouzé aufgetreten.
Das Mädchen war so begeistert von der Atmosphäre in der französischen Partnerstadt, dass sie ihre Mutter überredete, doch unbedingt auch einmal dorthin zu fahren!
Irene folgte diesem Vorschlag 2010.
Mit Thierry und Catherine Racque und deren Töchtern ergab sich sofort eine so große Sympathie, dass sich die Freunde seither so gut wie jedes Jahr im Rahmen der Städtepartnerschaft treffen und sich auch privat immer wieder schreiben.

Amitié
Strössner - Racque

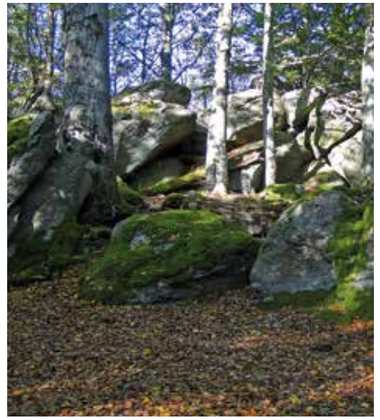
À l'origine, c'était les danses…
Déjà en 2008, Julia, la fille d'Irene Strössner, avait participé au voyage des danseurs folkloriques de l'association du Fichtelgebirge Selb-Plößberg à Beaucouzé.
La jeune fille avait été tellement enthousiasmée de la belle ambiance dans la ville jumelée qu'elle avait convaincu sa mère de s'y rendre également. En 2010 donc, Irene a participé pour la première fois au voyage de la Société franco-allemande de Selb à Beaucouzé.
Tout de suite, une grande sympathie est née entre elle et la famille Racque - Thierry, Catherine et ses filles. Depuis, les amis se rencontrent pratiquement tous les ans lors du voyage du jumelage et ils s'écrivent régulièrement.

Freundschaft Reichel - Brisset

1999.
Das eigentliche Fest auf dem Hengstberg, das damals noch mit Gottesdienst und Verköstigung unter freiem Himmel abgehalten wurde, war längst vorbei, als wir mit unserem Gast Patrick Brisset zum eigenen, kleinen Himmelfahrtsausflug dorthin aufbrachen.
Zahlreiche Trüppchen junger Leute kamen uns entgegen, teils schon recht angeheitert. Vatertag!
Mehr oder weniger gezielt kamen wir auf dem Rückweg zum Schrickerswinkel auch an das Wochenendhaus unseres unvergessenen „Gogo“ Schwenk - „je suis le pauvre plombier“.

Wir wussten natürlich, dass dort traditionell ein feucht-fröhliches Fest gefeiert wurde und fanden uns alsbald in dessen Mitte.

Patrick überraschte uns dann am nächsten Morgen mit folgendem Gedicht, der schönsten Erinnerung an gemeinsame Stunden.



Amitié Reichel - Brisset

1999.
La fête, c’est-à-dire un office religieux et un pique-nique, qui avait lieu sur la colline « Hengstberg » prenait déjà fin quand nous y sommes arrivés avec notre hôte, Patrick Brisset, lors de notre propre excursion de l’Ascension.
Nous y avons croisé de nombreux groupes de jeunes gens, souvent déjà bien éméchés : typique pour la fête des pères !

De façon plus ou moins intentionnelle, sur le chemin du retour, nous sommes passés par la maison de campagne de « Gogo » Schwenk qui se plaisait à dire de lui-même en français « je suis le pauvre plombier » et que nous n’oublierons jamais.

Nous savions bien sûr qu’il y avait là une fête bien arrosée et illico, nous étions de la partie. Le lendemain matin, Patrick nous a fait la surprise du poème suivant, illustrant les plus beaux souvenirs de ces heures passées ensemble.

Wolfgang und Monika Reichel

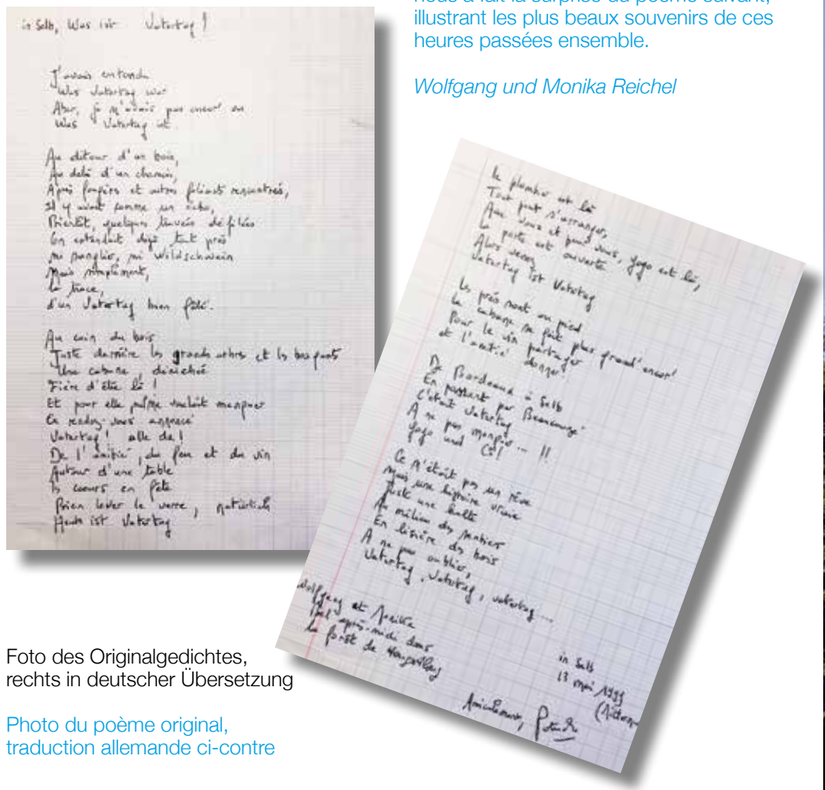


Foto des Originalgedichtes,
rechts in deutscher Übersetzung

Photo du poème original,
traduction allemande ci-contre

Ich hatte schon gehört,
was der Vatertag sei.
Aber ich hatte noch nie gesehen,
wie der Vatertag ist.

Auf einem Umweg durch einen Wald,
jenseits eines Weges,
nach der Begegnung mit Farnen und anderen Laubgewächsen
gab es so etwas wie ein Echo.
Bald, nachdem man an einigen Lichtungen vorbeigekommen war,
Hörte man ganz in der Nähe
Weder ein „sanglier“ noch ein Wildschwein,
sondern nur die Anzeichen
eines schön gefeierten Vatertages.

In einem Winkel des Waldes
Gerade hinter den Bäumen und Büschen
Stöberten wir eine Hütte auf,
die stolz dort stand!
Und wegen ihr wollte niemand das vereinbarte Treffen verpassen.
Vatertag! Alle da!
Freundschaft, ein Feuer und Wein
Um einen Tisch herum,
Die Herzen in Feierlaune.
Hoch die Gläser, natürlich!
Heute ist Vatertag.

Der Klempner ist da.
Alles wird gerichtet.
Mit euch und für euch ist Gogo da.
Die Tür steht offen.
Also kommt!
Vatertag ist Vatertag.

Zu unseren Füßen das Gras.
Die Hütte wird noch größer,
Um den Wein zu teilen
Und Freundschaft zu geben.

Von Bordeaux bis Selb
Über Beaucouzé
War es Vatertag,
Der nicht verpasst werden durfte!
Gogo und Co....

Das war kein Traum,
Sondern eine wahre Geschichte.
Nur eine Pause
Inmitten der Pfade,
Am Saume des Waldes,
Unvergesslich.
Vatertag, Vatertag, Vatertag...

In Selb, am 13. Mai 1999 um Mitternacht

Mit Monika und Wolfgang
Ein schöner Nachmittag
im Walde des Hengstberges.

In Freundschaft,
Patrick

In Selb: Was ist Vatertag?

Volkstänzer des Selb-Plößberger Fichtelgebirgsvereins besuchten dreimal Beaucouzé

Nachdem bereits 1995 Volkstanzfreunde des FGV Selb-Plößberg nach Beaucouzé reisten, folgte 2008 die Jugendtanzgruppe der Einladung in die Partnerstadt.
Die Begeisterung bei den „Tanzmädels“ und ihren Eltern war so groß, das sie zwei Jahre später, 2010, erneut nach Frankreich fuhren, um die liebevoll geknüpften Kontakte zu vertiefen.

Les danseurs de l’association du Fichtelgebirge de Selb-Plößberg

Dès 1995, des danseurs folkloriques de l’association du Fichtelgebirge de Selb-Plößberg se déplacèrent à Beaucouzé. De même en 2008, un groupe de jeunes danseurs acceptèrent l’invitation de la ville jumelée.
L’enthousiasme des jeunes danseuses et de leurs parents fut tel que deux ans plus tard, tous y retournèrent pour approfondir les liens d’amitié déjà noués.

Reinhard Steeger

Absoluter Höhepunkt unserer stets sehr emotionalen Abschiedsabende am Himmelfahrtswochenende ist für die meisten Teilnehmer das längst zur Tradition gewordene gemeinsame Tanzen. Bei traditionellen, oft keltischen, und modernen Rhythmen klingen diese Abende nach feierlichen Reden, schmackhaftem Essen und vielen, vielen Gesprächen damit in fröhlicher Stimmung aus. Viel zu schnell kommt dann immer der Moment, bei dem es heißt: Abschiednehmen und auf zum Bus, um die lange Nachtfahrt zurück nach Hause anzutreten.

Jedes Jahr aufs Neue: Tanzen verbindet Selb und Beaucouzé

Le point culminant de nos soirées d‘adieu - qui d’ailleurs sont toujours très émouvantes - sont pour la plupart des participants les danses communes, devenues depuis longtemps une tradition dans nos échanges à l’Ascension. Après des discours solennels, un dîner délicieux et beaucoup de conversations animées, des rythmes traditionnels, souvent celtiques, et modernes invitent à danser et créent une ambiance joyeuse. Le moment où il faut se dire au revoir arrive toujours bien trop vite. Mais hélas, à un moment donné il faut remonter rapidement dans le car et repartir - un long voyage nocturne en perspectives.

Une tradition renouvelée tous les ans : les danses unissent Selb et Beaucouzé

Das führende Lotto-,Toto-Geschäft in der Innenstadt

über 1900 verschiedene Zeitschriften
über 3000 verschiedene
Glückwunschkarten für jeden Anlass

Presse
Andrea Popp
Ludwigstraße 36
95100 Selb
09287/2787

jeglichen Schreibwarenbedarf
- Bänder/Geschenkschleifen
- Geschenkpapier in großer Auswahl
- Zigaretten
- Süddeutsche Klassenlotterie
- Oddset
- Lotto, Toto
- Briefmarken

Häßler & Lang
Steuerberater

Stadtmarketing
FORUM SELB erleben e.V.

Ludwigstraße 29 · 95100 Selb · Telefon 09287 956383
forumselb@t-online.de · www.forum-selberleben.de

Wir engagieren uns für eine lebendige, lebenswerte und liebenswerte Stadt. Wir fördern und unterstützen Handwerk, Handel, Industrie und die Stadt durch gezielte Aktionen und Projekte zum Wohle der Bürger.

PETER'S
Männermode
95100 SELB · LUDWIGSTR.31 · ☎ 09287/2274

Überraschungsständchen des Spielmannszuges und der Egertaler für die Freunde aus Beaucouzé

Ein großes Hallo gab es 2017:
Der Spielmanns- und Fanfarenzug und die Egertaler Blaskapelle hatten die Gäste aus Beaucouzé am Abschiedsabend ihres traditionellen Himmelfahrtsbesuches eingeladen, vor der Abfahrt doch noch kurz im Selber Stadtzentrum vorbeizukommen.
Ein Potpourri aus französischen Liedern überraschte dort die Gäste, die zusammen mit den Selbern auf dem proppenvollen Marktplatz lauthals mitsangen und zum Teil zu Tränen gerührt waren.

Concert surprise des deux fanfares de Selb pour les amis de Beaucouzé

En 2017, c'était un spectacle splendide quand la fanfare de Selb et la fanfare des Egertaler avaient invité les Beaucouzéens, après la fête traditionnelle des adieux du samedi soir et avant de reprendre leur bus pour rentrer en France, de passer encore un moment sur la place du Marché de Selb. Un pot-pourri de chansons françaises y a surpris les invités qui se sont mis à chanter haut et fort ensemble avec les Selbois. Quelques-uns parmi le grand nombre de spectateurs ont même eu les larmes aux yeux…

ELTEN.COM

ELTEN

LAUFEN WIE AUF WOLKEN

ERHÄLTLICH BEI IHREM HÄNDLER:

Heinrich Zeidler 2
Technischer Grosshandel & Industriebedarf

ALBERT-PAUSCH-RING 2 - 95100 SELB | www.os.zeidler2.de

KARL ROTH
BAUMEISTER
WUNSIEDEL

Stark am Bau!

KARL ROTH Baumeister GMBH & CO KG
Hornschuchstr. 22, 95632 WUNSIEDEL
Tel: 0 92 32 / 99 400, info@roth-baumeister.de

www.roth-baumeister.de

Fachgeschäft für feinste Backwaren

BÄCKEREI · KONDITOREI · LEBENSMITTEL

Klaus Popp

SELB/Bayern
Hohenberger Str. 58 · Tel. 09287/6479

Täglich frisch: Teegebäck, feinste Kuchen, erstklassige Torten in allen Ausführungen.
Täglich frisches Laugengebäck-Vollkorngebäck

Geschichte des Spielmanns- und Fanfarenzuges Selb

Bereits seit 1950 hatten sich ehemalige Mitglieder des früheren Spielmannszuges zusammengefunden und spielten unter der Stabführung von Kurt Seifert am alljährlich stattfindenden Selber Wiesenfest.
Da durch die Kriegswirren und der unmittelbaren Zeit danach viele Instrumente verloren gingen und Fanfaren und Landsknechttrommeln nicht mehr vorhanden waren, wurde nur mit Marschtrommeln und Querflöten sowie einem Basszug gespielt.

Das Selber Wiesenfest war allerdings die einzige Veranstaltung, die in ununterbrochener Reihenfolge bis 1957 bespielt wurde.
Als 1957 die Hutschenreuther AG der Stadt eine großzügige Spende zur Verfügung stellte mit der Bitte, dieses Geld kulturellen Zwecken zukommen zu lassen, wurde ein Teil desselben dazu verwendet, Instrumente für einen Spielmanns- und Fanfarenzug anzuschaffen.

Am Dienstag, den 14. November 1957 um 19.30 Uhr waren in der Dr. Franz-Bogner-Schule 37 Jungen im Alter von 13-17 Jahren versammelt und hörten begeistert den Worten des Herrn Oberbürgermeisters Höfer zu, der über die Musik im Allgemeinen und über die Klangkörper eines Spielmanns- und Fanfarenzuges im Besonderen sprach.

Erster Vorstand und Leiter wurde Kurt Seifert. Nach einer Ausbildung von nicht ganz einem Jahr trat dann der neue Musikzug zum ersten Mal an die Öffentlichkeit und bespielte 1958 das Selber Wiesenfest.1960 trat die Musikgruppe dem Nordbayerischen Musikbund bei und besuchte im selben Jahr ihr erstes Bundesmusikfest in Stockheim.
Hier konnte auf Anhieb ein erster Rang mit Auszeichnung erspielt werden. Als Wertungsstück wurde die „Feierstunde“ - komponiert vom unvergessenen Ferdinand Pleyer - vorgetragen.

Durch intensive Arbeit hat der Zug heute ein Repertoire, das von Beethoven über Franz von Suppé bis Teige und Komzak reicht, um nur einige zu nennen.
1967 löste sich der Musikzug von der Stadt Selb und betrieb nun unter der Leitung von Tambour-Major Horst Müller den Spielbetrieb in eigener Regie.
1966 wurden erstmals auch Mädchen in das Spielgeschehen einbezogen.

1986 stand der Verein vor der Pleite. Nachdem Ende 1985 der damalige Vorstand Sven Höfer den Verein noch finanziell und kameradschaftlich intakt übergeben hatte, schaffte es sein Nachfolger nicht, den Verein in gleicher Weise weiterzuführen.
Nur durch konsequentes Sparen und der Mithilfe aller Mitglieder gelang es anschließend Anton Meißner ab Mitte 1986 umso besser, das Vereinsschiff wieder in ordentliche Bahnen zu lenken. So konnte 1987 das 30-jährige und 1997 das 40-jährige Bestehen mit Anton Meißner als 1. Vorsitzenden gefeiert werden.

Mit Bettina Zebisch erklärte sich 2002 zum ersten Mal eine Frau dazu bereit, das Amt der 1.Vorsitzenden zu übernehmen. Unter ihrer Führung wurde 2007 ein fantastisches 50jähriges Jubiläum gefeiert, bei dem man mit sage und schreibe 9 befreundeten Gastkapellen einen Sternmarsch veranstaltete.

Ab 2010 führte Norbert Völkl den Verein, und im selben Jahr konnte man eine Vereinbarung mit der Stadt Selb treffen, um zukünftig die Räumlichkeiten der neuen Musikschule für die Übungsstunden zu nutzen. Auch konnte mit Carina Bening eine ausgebildete Musiklehrerin und mit Mathias Elser ein neuer Musikalischer Leiter gefunden werden.

Unter der Leitung Norbert Völkls wurde im Jahr 2014 die erste Reise nach Beaucouzé unternommen, die ein toller Erfolg wurde.

Seit Februar 2016 leitet Gerhard Stöhr die Geschicke des Selber Spielmannszuges. Unter seiner Führung feierte der Musikzug 2017 ein grandioses Jubiläum zum Selber Bürgerfest im Mai und im November im Rosenthal-Theater. 2019 wurde eine 4-tägige Reise nach Südtirol durchgeführt, und Ende September hatte man schließlich den ersten Auftritt auf dem Münchener Oktoberfest, der auch live im Fernsehen übertragen wurde.

Gerhard Stöhr

Histoire de la fanfare de Selb

Dès 1950, des membres de l'ancienne fanfare se sont regroupés et ont joué sous la baguette de Kurt Seifert et cela seulement lors de la fête traditionnelle et annuelle de Selb, la « Wiesenfest » jusqu'en 1957. En raison des troubles de la guerre, de nombreux instruments - clairons, tambours de lansquenet - n'étaient plus disponibles, on ne joua alors qu'avec des caisses claires de marche, des flûtes traversières et une grosse caisse de marche.

Lorsqu'en 1957, la société Hutschenreuther fit un don généreux à la ville de Selb pour des projets culturels, une partie de celui-ci servit à acquérir de nouveaux instruments pour la fanfare.

Le 14 novembre 1957 à 19.30 heures dans l'école Franz-Bogner, 37 garçons de 13 à 17 ans écoutaient avec enthousiasme le maire, M. Hofer, parlant de la musique en général et en particulier des orchestres des fanfares.

Kurt Seifert fut le premier président et chef d'orchestre. Après moins d'un an de formation, cette nouvelle fanfare eut une première représentation publique à l'occasion de la « Wiesenfest » en 1958. En 1960, elle adhéra à l'association musicale de la Bavière du Nord et participa à son premier concours à Stockheim couronné par une première place et une distinction pour son interprétation de « Feierstunde » du compositeur Ferdinand Pleyer.

Grâce à ses répétitions intensives, la fanfare a aujourd'hui un répertoire allant de Beethoven à Franz von Suppé en passant par Teige et Komzak, pour n'en citer que quelques-uns.
En 1967, elle se dégagea de la tutelle de la ville pour n'être régie que par le tambour-major, Horst Müller. A partir de 1966, les filles y seront admises pour la première fois.

En 1986, l'association est au bord de la faillite. Alors que fin 1985, l'ancien président, Sven Höfer, quitte l'association dans un état de bonne camaraderie et dans une situation financière intacte, son successeur, lui, ne saura continuer sur cette lancée. Ce n'est que grâce à une phase drastique d'économies et à l'aide de tous les membres qu'Anton Meißner réussit à sauver la situation au milieu de l'année 1986.
Ainsi fut-il possible de fêter en 1987 les 30 ans et en 1997 les 40 ans d'existence de la fanfare avec son président, Anton Meißner.

En 2002, Bettina Zebisch se déclare prête à en accepter la présidence et cela en tant que première femme. Sous sa direction, on fêta un jubilé fantastique en 2007, lors duquel un défilé avec 9 autres orchestres amis put être organisé.

C'est Norbert Völkl qui, à partir de 2010, prend la présidence de l'association ; la même année, un accord est passé avec la ville de Selb pour avoir la possibilité de répéter et de s'exercer dans les locaux de la nouvelle école de musique.
En la personne de Carina Bening, on a pu également acquérir une professeure de musique et avec Mathias Elser, un directeur musical.

Le premier voyage à Beaucouzé eut lieu en 2014 et fut un succès total.

C'est Gerhard Stöhr qui préside aux destinées de la fanfare de Selb depuis 2016. Sous sa conduite, une fête d'anniversaire grandiose fut célébrée en mai lors de la fête des Selbois (Bürgerfest) et en novembre au théâtre Rosenthal.
En 2019, un voyage de 4 jours dans le Tyrol du sud fut organisé et fin septembre, une première représentation avec un passage en direct à la télévision se déroula à la Fête de la bière de Munich (Oktoberfest).

L'énergie bien fournie.
Gut versorgt.

Votre partenaire d'énergie dans la région.
Ihr Energiepartner in der Region.

Energieversorgung Selb-Marktredwitz GmbH
Gebrüder-Netzsch-Straße 14 • 95100 Selb
Telefon: 0 92 87 / 802-0
info@esm-selb.de • www.esm-selb.de

ESM
Energie für Sie

Wir gratulieren ganz herzlich zu 20 Jahren Städtepartnerschaft Selb - Beaucouzé
Toutes nos félicitations pour le 20ième anniversaire du jumelage entre Selb et Beaucouzé

TVD go textile!

Wir geben Technischen Textilien
Form, Farbe und Funktion.

Werde Teil unseres Teams in einem zukunftsorientierten Familienunternehmen mit 150 Mitarbeitern. Du hast die Wahl zwischen diesen Ausbildungsberufen:

- Textillaborant chem./techn. (m/w/d)
- Produktveredler Textil (m/w/d)
- Maschinen- und Anlagenführer (m/w/d)
- Mechatroniker (m/w/d)
- Industriekaufmann (m/w/d)

Interesse ? Wir freuen uns auf Deine Bewerbung per e-Mail an personal@tvd.de

Textilveredlung Drechsel GmbH
Lohmühle 1
95100 Selb
Tel. 09287 888-0
www.tvd.de

Ceramic Info Center

Competence for ceramic plant engineering

Dipl.-Ing. (FH) K. Schmidling GmbH
95100 Selb

www.ceramicinfocenter.de

Maschinen- und Ofenbau für die Keramik Industrie
Industrie Montagen weltweit

Werksverkauf Mitterteich

Dipl.-Ing. (FH) K.Schmidling GmbH
Tirschenreutherstraße 8
95666 Mitterteich
www.werksverkauf-mitterteich.de

Qualitätsporzellan zu Schnäppchen Preisen
Poltergeschirr, Dekoartikel und vieles mehr…

LEO`S TEE & MEHR

Haus der 1000 Geschenke - aus einer Leidenschaft entstand ein Geschäft

Ludwigstraße 27 · 95100 Selb

www.bunzlauer-keramik-selb.de

LEO'S TEE & MEHR

Traditionsmetzgerei
Sandner
...seit 1669 in Selb

TRADITIONSMETZGEREI
SANDNER
Ludwigstraße 45 - 95100 Selb
Tel: 09287 / 2393
Schillerstraße 14 - 95100 Selb
Tel: 09287 / 3285
www.metzgerei-sandner.de

Freude am Singen in der Gemeinschaft

Der Gospelchor St. Andrew-Singers der Stadtkirche Selb wurde im Jahr 2003 gegründet. Seither treffen sich donnerstags singbegeisterte Menschen im Lutherheim.
Zum musikalischen Repertoire gehören Gospels, Spirituals, Evergreens und Songs. Der Gospelchor tritt bei Konzerten und Gottesdiensten, ab und zu bei Hochzeiten und Taufen und auch anderen Veranstaltungen wie beispielsweise dem Weihnachtsmarkt und dem Sommerfest des Paul-Gerhardt-Hauses auf. Bereits zweimal nahm der Chor an der Fahrt nach Beaucouzé teil.
Neue Sängerinnen und Sänger sind herzlich willkommen bei unserem Gospelchor, besondere Voraussetzungen sind nicht notwendig - nur die Freude am Singen in einer netten Gemeinschaft.

La joie de chanter ensemble

La chorale de gospels St. Andrew-Singers de l'Eglise de Selb (Stadtkirche) a été fondée en 2003. Depuis, tous les jeudis, des passionnés de chants se rencontrent dans les locaux du « Lutherheim ». Le répertoire musical comprend des gospels, des spirituals, des succès de toujours et des « tubes ».
La chorale de gospels donne des représentations lors de concerts, d'offices religieux, de temps en temps lors de mariages et de baptêmes et également à l'occasion d'autres évènements, comme par exemple pendant le marché de Noël de Selb et la fête d'été de la maison de retraite Paul-Gerhardt. Deux fois déjà, cette chorale s'est déplacée à Beaucouzé.
De nouveaux chanteurs et chanteuses sont toujours les bienvenus dans notre chorale, aucune condition n'est nécessaire - seulement le plaisir de chanter dans un groupe sympathique.

Constanze Schweizer-Elser

Selb und Beaucouzé - die Partnerstädte im Porträt

	Selb	**Beaucouzé**
Einwohner	Ca. 15000	Ca. 5000
Fläche	8.600 ha	1.748 ha
Höhe über NN	565 m (Bahnhof)	21-88 m
Erste Besiedelung	12. Jahrhundert	1132 durch die Mönche des Klosters St. Nicolas 1793 entstand die Gemeinde
Statut	Große Kreisstadt Teil des Landkreises Wunsiedel im Fichtelgebirge Regierungsbezirk Oberfranken	Beaucouzé ist eine angrenzende Gemeinde der Stadt Angers und gehört zur Präfektur des Departements Maine-et-Loire.
Wirtschaft	Historisch: erst Hausweber, dann Porzellanindustrie Heute: keramische Industrie, Maschinen- und Anlagenbau, Automobilzulieferer, Textilveredelung, Zentrale eines Weltkonzerns für elektronische Komponenten Kunststoffverarbeitung Outletcenter	Bis in die 60er Jahre Landwirtschaft. Seit 1973 vielfältige Betriebe in den Bereichen der Industrie, des Handels, des Handwerks und im Dienstleistungssektor Das ‚Atoll' ist ein großes, auch architektonisch ansprechendes Einkaufszentrum. 8500 Menschen sind in Beaucouzé beschäftigt.
Kultur und Sehenswürdigkeiten	Rosenthaltheater Kommunales Kino JAM/FAM Europäisches Museum Porzellanikon Historischer Steinbruch Häuselloh Historischer Lokschuppen mit 25 Original-fahrzeugen, darunter eine Dampflokomotive Kirchen aus dem 17., 19., 20. Jahrhundert	Haus der Vereine, Haus der Kindheit (für Kleinkinder und Kinder bis 12 Jahre), die Zehntscheune (wird als Kunstgalerie genutzt), Médiathek Anita Conti (Bücher, CDs, DVDS, Internetanschlüsse für Besucher und Schulen von Beaucouzé), Haus der Kultur und der Freizeit (Mehrzweckhalle für Vereinsveranstaltungen, Theater- und Konzert-vorstellungen), Jugendhaus „Domino" (Aktivitäten für Jugendliche ab 12 Jahren; Probenraum und Aufnahmestudio)

	Selb	**Beaucouzé**
Schulen	Mehrere Kindertagesstätten Mehrere Grundschulen Staatliche Schule zur Lernförderung Mittelschule, Realschule, Gymnasium Staatliches Berufliches Schulzentrum für Produktdesign und Prüftechnik Hochschule Berufsfachschule für Krankenpflege Berufliches Fortbildungszentrum Hof Lehrbauhof der Handwerkskammer Musikschule Volkshochschule	Alle Klassen ab dem Kindergarten bis zur Grund-schule (zwei öffentliche und eine private). Ab dem 11. Lebensjahr besuchen die Jugendli-chen das Collège in Angers und anschließend die Sekundarstufe (entspricht in etwa Gymnasium bzw. FOS/BOS).
Wichtige Feste	Selber Kunstnacht Grenzland-Filmtage Bürgerfest Meilerfest Heimat- und Wiesenfest Wochen des Weißen Goldes Fest der Porzelliner Festival-Mediaval (Europas größtes Mittelalter-Festival) Selber Musik und Kneipennacht Schlemmernacht Wintermarkt Selber Weihnachtsmarkt	Musikfest Gemeindefest Beaucouzé zu Tisch Weihnachtsmarkt Fotofestival „Einflüsse"
Entfernung zur Hauptstadt	Hauptstadt Bayerns: München 270 km Hauptstadt Deutschlands: Berlin 350 km	Nach Paris 300 km, zum Atlantischen Ozean 130 km

	Selb	Beaucouzé
Verkehrserschließung	Autobahn A 93 München-Berlin, Bahnanschluss zu den deutschen Fernzügen und nach Tschechien, Grenzübergang nach Tschechien: 1 km	Im Westen Frankreichs an 3 wichtigen Autobahnen: Paris-Angers-Nantes (A11), Cholet-la Roche-sur-Yon (A87) Angers-Tours (A85). Zugverbindung: TGV bis Angers, ab dort Busverbindung
Vereine	Stadtverband der Selber Sportvereine (30 Vereine), u.a. Billard, Schießen, Wassersport, Budokan, Wintersport, Kindersport, Laufgruppe, Kegeln, Fußball, REHA-Sport, Reiten, Eishockey, Boxen, Tennis, Turnen, Handball Heimat- und Wandervereine (3), z.B. Fichtelgebirgsverein Kultur- und gesellige Vereine (14), z.B. Theater, Gesang, Natur, Kunst, Tanz Sonstige Vereine und Gemeinschaften (ca. 90), u.a. Deutsch-Französische Gesellschaft, Angeln, Arbeiterwohlfahrt, türkische Mitbürger, Bergwacht, Bienenzucht, Diakonie, Naturschutz, Garten, Tiere, Soldaten, Kinder, Asyl, Kino, Musik, Siedler, Feuerwehr, Aquaristik, Schulen, Foto,Frauengruppe, Jagd, Keniahilfe, Lions-Club, Malteser, Eisenbahn, Modell-Flug, Tagesmütter…	Ca. 70 Vereine Der Sportverein von Beaucouzé besteht aus 17 Sektionen, z.B. Leichtathletik, Jogging, Kampfsportarten, Badminton, Basketball, Radsport, Klettern, Fußball, Tennis, Tischtennis usw. Kultur und Freizeit: Partnerschaftskomitee, Volkstanz- und Volksmusik-Festkomitee, Seniorenverein, Malen im Atelier, Tanzschule, Chor, Musikschule, Theater für Erwachsene und Kinder, Gesellschaftstänze, Billard, Informatik, Schach, Yoga, Floristik, Handarbeiten, Boule de fort und vieles mehr
Sportstätten	Hallenbad Selb, Waldbad Langer Teich, 6 Fußballanlagen, 1 Leichathletikstadion, Turnhalle mit Kletterwand, Eissporthalle,Tennishallen und Plätze, Skateboard-Bahn, Reitanlage, Pumptrack, Flowtrail, Wavegarden, Loipen Kornberg und Wartberg	Sportkomplex Jacques Aubineau: Schwimmbad Couzé'O, Freizeitbad mit mehreren Becken, zwei Rutschen sowie Wellnessbereich mit Hammam und Sauna, Sportkomplex Sport'Co: 2 Skateparks, 1 Multisportanlage,1 Crossgelände
Entfernung zwischen den beiden Partnerstädten	Ca. 1300 km	

Selb et Beaucouzé - portrait des villes jumelées

	Selb	Beaucouzé
Habitants	Environ 15 000	Environ 5 000
Superficie	8 600 ha	1 748 ha
Altitude	565 m (à la gare)	de 21 à 88 m
Premières traces historiques	12ième siècle	1132 venue des moines de l'abbaye St. Nicolas 1793 fondation de la commune
Statut	Ville du district Wunsiedel dans le Fichtelgebirge en Haute-Franconie	Commune limitrophe d'Angers qui est chef-lieu du département du Maine et Loire (49)
Economie	Anciennement : industrie du tissage et de la porcelaine Actuellement : industrie de la porcelaine, production de machines pour l'industrie, fournisseurs de pièces détachées pour l'industrie automobile, traitement de textiles, centrale d'une société internationale de production d'éléments électroniques, industrie de transformation du plastique, magasins d'usines/Outlet	Jusque dans les années 60, production agricole. A partir de 1973, nombreuses activités dans les domaines de l'industrie, du commerce, de l'artisanat et du secteur tertiaire. L'Atoll, grand centre commercial à l'architecture attrayante. 8500 personnes travaillent sur la commune.
Culture, curiosités touristiques	Théâtre Rosenthal (concerts, pièces de théâtre, expositions d'art et autres manifestations), Cinéma municipal, JAM/FAM Centre de rencontres pour toutes les générations, Porzellanikon / Musée européen de la porcelaine (design et industrie), Carrière historique de granit à Häuselloh, Hangar historique avec ses 25 wagons d'origine dont une locomotive à vapeur, Eglises du 17ième, 19ième et 20ième siècle, Bibliothèque municipale	Maison des associations, Maison de l'enfance (de la petite enfance à l'âge de 12 ans). La Grange Dîmière (salle d'expositions. Médiathèque Anita Conti (propose livres, CD, DVD et accès à Internet aux écoles et aux Beaucouzéens). La Maison de la Culture et des Loisirs, dédiée au spectacle vivant et aux manifestations associatives. Le Domino, Club pour la jeunesse Activités pour jeunes à partir de 12 ans. Salle de répétition et studio d'enregistrement.

	Selb	Beaucouzé
Etablissements scolares	Plusieurs garderies Plusieurs écoles élémentaires Mittelschule, école publique d'aide scolaire Realschule, collège Lycée Ecole professionnelle de design et contrôle technique IUT Ecole professionnelle pour personnel soignant Ecole de musique Université populaire	Trois groupes scolaires de la maternelle á l'école primaire (2 publics et 1 privé). Pour le secondaire, les jeunes poursuivent leurs études à Angers au collège puis au lycée.
Fêtes et manifestations importantes	La nuit selboise de l'art Festival international du cinéma surtout de l'Europe de l'est Fête de la ville / Bürgerfest Fête des meules de charbon de bois Fête foraine et traditionnelle des enfants Semaine de l'or blanc Fête des porcelainiers Fête médiévale, la plus grande d'Europe Nuit selboise de la musique dans les bars Nuit des gourmets Marché d'hiver Marché de Noël	Fête de la musique Fête communale Beaucouzé à table Marché de Noël Festival photo Influences
Distances entre les villes	Munich, capitale de la Bavière est à 270 km Berlin, capitale de l'Allemagne, est à 350 km	Paris est à 300 km L'océan atlantique est à 130 km
Desserte	Autoroute A 93 Munich-Berlin Raccordement au réseau ferroviaire (Allemagne et République tchèque), Frontière tchèque à 1 km	Autoroutes : A 11 Paris-Angers-Nantes, A 87 Cholet-La Roche-sur-Yon, A 85 Angers-Tours, Train : TGV avec arrêt à Angers puis bus

	Selb	Beaucouzé
Associations	Groupement municipal des associations sportives (30 associations) entre autres billard, tir, sports aquatiques, budokan, sports d'hiver, sport pour enfants, jogging, bowling, foot, sports de rééducation, équitation, hockey sur glace, boxe, tennis, gymnastique, handball 3 associations traditions et randonnées par ex. association du Fichtelgebirg 14 associations culturelles et conviviales par ex. théâtre, chorale, nature, art, danse Autres associations und communautés (environ 90) entre autres : Société franco-allemande, pêche à la ligne, association comparable à une mutualité ouvrière, concitoyens turcs, secours en montagne, apiculture, diaconat, protection de la nature, jardinage, asile, cinéma, musique, colons, sapeurs-pompiers, aquariophilie, écoles, photos, groupe de femmes internationales, chasse, aide pour Kenya, Lions-Club, Malteser, trains, avions modèle réduit, assistantes maternelles…	Environ 70 associations L'association sportive est composée de 17 sections dont entre autres athlétisme et jogging, arts martiaux, badminton, basketball, cyclotourisme, escalade, foot, tennis, ping-pong, etc Culture et loisirs Comité d'échanges et de jumelage, culture générale, atelier de peinture, école de danse, de musique, chorale théâtre adultes et enfants, danses de salon, musique et danse folklorique, comité des fêtes, billard, informatique, échecs, yoga, relaxation, art floral, travaux manuels, boule de fort et bien plus encore…
Centres sportifs	Piscine couverte, Piscine en plein air dans la forêt 6 terrains de foot, 1 stade pour athlétisme, Patinoire, Courts de tennis, Piste de skateboard, Centre équestre, Pumptrack, Flowtrail, Wavegarden Pistes de ski de fond, Mur d'escalade en salle	Complexe sportif Jacques Aubineau: Piscine Couzé'O, espace aqualudique Plusieurs bassins, 2 toboggans, espace bien-être avec hammam et sauna Complexe sportif Sport'Co 2 skate-park, 1 terrain multisports 1 terrain de cross
Éloignement entre les deux villes jumelées	Ca. 1300 km	

DANKE MERCI

Die
Deutsch-Französische Gesellschaft Selb e.V.
und der
Spielmanns- und Fanfarenzug Selb
bedanken sich herzlich
bei allen Werbekunden,
die diese Festschrift
und damit die Durchführung
der Jubiläumsfeierlichkeiten
mit einer Anzeige
unterstützt haben.

Außerdem danken wir herzlich
allen Freunden und
Mitgliedern der DFG Selb e.V.,
die Texte und Fotos
zu dieser Festschrift beigesteuert haben.

IMPRESSUM

Herausgeber:
Deutsch-Französische Gesellschaft Selb e.V.
1. Vorsitzende:
Christine Hippmann
in Zusammenarbeit
mit dem
Spielmanns- und Fanfarenzug Selb
1. Vorsitzender:
Gerhard Stöhr

Redaktion:
Werner Bauer
Christine Hippmann
Christine Wlasak-Feik

Texte:
(sofern nicht namentlich unterzeichnet)
Werner Bauer
Christine Hippmann
Christine Wlasak-Feik

Übersetzungen:
Véronique Kretzer-Suet
Christine Wlasak-Feik

Fotos:
Werner Bauer
CEJ Beaucouzé
Christine Hippmann
Jochen Kuhn
Florian Miedl
Pixabay.de
Gerhard Stöhr
Christine Wlasak-Feik
sowie weitere Freunde
und Mitglieder der
DFG Selb

Anzeigenwerbung:
Bénédicte Geslin
Christine Hippmann
Margot Meier
Gerhard Stöhr
Thomas Storch

Layout:
jochen@kuhndesign.de

Druck:
Medienhaus Goller,
Wunsiedel

NO basics FASHION OUTLET

Ihr Fashion Outlet
im Rosenthal Park

Internationale
Mode- und Designermarken
bis 70% reduziert
www.nobasics.eu

BENVENUTO. · CINQUE · GIL BRET · MAERZ MUENCHEN · SCHNEIDERS SALZBURG
BETTY BARCLAY · Eat Ants BY TANITTA · KANZ · MILANO ITALY · SPEIDEL
CALAMAR · FRAAS THE SCARF COMPANY · KEY LARGO · MORE & MORE · TONI
camel active · FRIEDA&FREDDIES NEW YORK · LUISA CERANO · # ONE MORE STORY · VAUDE
CARTOON · Atelier GARDEUR · MARC AURELL · Sanetta · Vera Mont u.v.m.

95100 Selb. Am Nordbahnhof 3 Mo bis Sa 10 – 18 Uhr

Deutsch-Französische Gesellschaft Selb e. V. · www.dfg-selb.de